

Mitteilungsblatt

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT STEINHEIM

29. Jahrgang

Freitag, den 18. November 2022

Nummer 11 / Woche 46

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



Landesforsteinsatz der Deutschen Waldjugend NRW

Sonniges Spätherbstwetter sorgte für beste Lageratmosphäre in Steinheim



Großen Spaß hatten die jüngeren TeilnehmerInnen beim Bau der großen Insektenhotels. Foto: Margret Sieland

Bericht im Innenteil

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
Königsplatz 18, Paderborn

- ① 05253-8689518
- ① 05251-1474799
- ① 0177-7544398

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

WIR HABEN WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET.

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



KÖLLER BETTENSTUDIO

Betten • Matratzen • Lattenrost • Bettwaren • Boxspringbetten



über
90 JAHRE
Werksverkauf!
„Kuscheln
Sie sich
ein...“
...große Auswahl
an Daunendecken
und Wolldecken
eingetroffen!



Lassen Sie sich von uns beraten –
Ihr Team vom Kölle-Bettenstudio

Infos:
www.koeller-bettenstudio.de
Telefon 0 52 33/74 67 • H. Köller GmbH
info@koeller-bettenstudio.de

STEINHEIM, GEWERBEGBIET

Ihr Fahrdienst seit 1975

CITY-CAR

Personenbeförderung aller Art
Mietwagen und Krankenfahrten
aller Krankenkassen (sitzend)

Storck

0 52 33 / 81 94

(Auto-Ruf)

Buchenstr. 16

32839 Steinheim

storck-info@t-online.de

www.storck-zentrale.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

insbesondere Bau- und Umbauprojekte haben eine lange Vorplanungszeit und auch in der Umsetzungsphase kann es immer einmal zu Stillständen kommen. Wenn der Abrissbagger da ist, geht es dann oft sehr schnell: So ist vor wenigen Tagen die alte Halle an der Oeynhausener Straße in Bergheim in kürzester Zeit in Bauschutt verwandelt worden. Anfang Dezember beginnt auf der geräumten Fläche der Neubau eines Feuerwehrhauses mit vier Stellplätzen, Sozial- und Schulungsräumen. Geplanter Fertigstellungstermin ist Ende 2023. Die Maßnahme mit einem Investitionsvolumen von rund zwei Millionen Euro wird gefördert aus dem Dorferneuerungsprogramm NRW. Eine Investition in die allgemeine Sicherheit, die zugleich das Ehrenamt

stärkt und darüber hinaus die Ortseinfahrt aufwertet.

Es kommt Leben in die Marktstraße: Die Kinder der Kita Kunterbunt haben ihre neue Einrichtung bezogen. Die Umgestaltung des Ladenleerstands ist ein Baustein des Projektes Quartier am Kump. Zugleich ist dies ein sichtbares Ergebnis konstruktiver Zusammenarbeit zwischen privatem Eigentümer, Einrichtungsträger, Kreis, Stadt und Planungsbüro. In der Kita werden Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahre betreut. Ein Teil zieht aus dem Altenhagen in die Marktstraße um, für andere Kinder beginnt hier der Kindergartenalltag erst. Um den Kindern den erforderlichen geschützten Außenbereich bieten zu können, wurde ein Teil des ehemaligen Schulhofes am Friedrich-Wilhelm-Weber-Fo-

rum mit einer Zaunanlage gesichert. Die Gestaltung obliegt dem Einrichtungsträger und erfolgt Zug um Zug. Ich danke der PariSozial Lippe für ihr Engagement am Standort Steinheim und wünsche den Kindern, Betreuenden und Eltern viel Freude in ihrer neuen Kindertagesstätte. Mit der Eröffnung der ersten Weihnachts- und Adventsmärkte Ende November wird die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Sie bringen den Duft gebratener Mandeln und würziger Getränke, Licht und Glanz in die dunkle Jahreszeit, verheißen Fröhlichkeit, gemütliches Beisammensein, Entspannung, Beinnlichkeit. Wir leben in Zeiten, die von negativen Ereignissen und Schlagzeilen dominiert werden. Und auch, wenn Sorgen und Nöte drücken, wünsche ich mir für Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbür-



Bürgermeister Carsten Torke

ger, für uns alle, einfach einmal loszulassen und diese besondere Zeit des Jahres zu genießen.

Ihr

Carsten Torke
Bürgermeister

NACHRUF

Die Stadt Steinheim gedenkt ihres Ehrenbürgers

Herrn

Heinz Becker

Heinz Becker war ein Kosmopolit, seine große Liebe jedoch galt stets seiner Heimatstadt. Diese Verbundenheit fand vielfältig Ausdruck. Er war eine bedeutende Unternehmerpersönlichkeit und ein herausragender Repräsentant der heimischen Wirtschaft. Der Aufbau und die Weiterentwicklung seiner Möbelstadt am Standort Steinheim, Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen und über Jahrzehnte zu erhalten, waren ihm eine Herzensangelegenheit.

Sein umfassendes finanzielles Engagement zugunsten von Vereinen, Kirchengemeinden, sozialen und kommunalen Einrichtungen galt in besonderem Maße dem Wohlergehen von Kindern und benachteiligten Mitmenschen.

Heinz Becker wurden im Jahr 2004 die Ehrenbürgerrechte der Stadt Steinheim verliehen. Für sein Wirken wurde er mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen geehrt.

Dem Menschen Heinz Becker und seinem Wirken zum Wohle der Stadt Steinheim werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Steinheim, im November 2022

Stadt Steinheim

Der Bürgermeister

Information zur Jahresablesung der Wasserzähler 2022 der Stadtwerke Steinheim GmbH

In Kürze erstellt die Stadtwerke Steinheim GmbH Ihre Jahresverbrauchsabrechnung 2022. Wir bitten Sie Ihre Zählerstände selbst abzulesen und an uns zu übermitteln. Das Anschreiben zur Ablesung wird nach dem 23.11.2022 an die Kunden versendet. Zur Übermittlung stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung: unter www.ablesen.de/steinheim/ oder QR-Code abscannen, oder per WhatsApp. So können Sie Ihren Beitrag zur Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit leisten. Ganz unkompliziert mit wenigen Klicks schonen Sie die Umwelt und sparen Ressourcen.

Zur Erstellung der Jahresabrechnung benötigen wir unbedingt Ihre Zählerstände bis zum 11.12.2022.

Sollten wir bis zum genannten Termin keine Mitteilung von Ihnen erhalten, werden Ihre Zäh-

lerstände rechnerisch ermittelt. Alle Kunden, bei denen bereits ein elektronischer Wasserzähler eingebaut wurde, erhalten nur dann eine Aufforderung zur Selbstablesung, wenn zusätzlich ein sogenannter Gartenwasserzähler installiert ist. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Wasserzähler vom Anschlussnehmer vor Frost zu schützen ist.

Die Zähler sind Nassläufer und dauernd mit Wasser gefüllt. Wasserverluste durch beschädigte Zähler, sowie die Zählerreparatur oder Zähleraustausch, gehen zu Lasten des Anschlussnehmers.

Der Kundenservice der Stadtwerke Steinheim GmbH, Industriestr. 3, 32839 Steinheim, ist in der Zeit vom 27.12.2022-30.12.2022 nicht besetzt. Die Stadtwerke Steinheim GmbH bedankt sich für Ihre Unterstützung.

NACHRUF

Die Stadt Steinheim gedenkt ihres ehemaligen Mitarbeiters

**Herrn
Heinz Jasperneite**

Der Verstorbene war 40 Jahre bei der Stadt Steinheim beschäftigt. Von 1988 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand leitete er den städtischen Bauhof. Zur Verstärkung der Gartenabteilung 1961 eingestellt, wurde ihm 1967 die Leitung selbiger überantwortet. In einem Zuge erfolgte der Übergang in das Angestelltenverhältnis.

Seinem Engagement im Dienst der Stadt Steinheim und ehrenamtlich im Sinne des Gemeinwohls gilt unser Dank und unsere Anerkennung.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

In ehrendem Gedenken

Stadt Steinheim

Der Bürgermeister

Personalrat

NACHRUF

Am 21.10.2022 verstarb im Alter von 82 Jahren

**Unterbrandmeister
Heinz Jasperneite**

Der Verstorbene war seit 1970 Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steinheim, Löschzug Steinheim. Von 1978 bis 1992 war er als Jugendfeuerwehrwart bzw. Stellvertreter tätig. Er hat sich in den langen Jahren seiner Mitgliedschaft immer vorbildlich für die Belange der Feuerwehr und des Nachwuchses eingesetzt und war uns ein guter Kamerad. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Steinheim, im November 2022

Bürgermeister

Leiter der Wehr

**Freiw. Feuerwehr
Steinheim**

**Löschzugführer LZ
Steinheim**

Ende: Informationen aus der Stadt Steinheim

LOKALES

Neue Spiel-Attraktionen

Heimat- und Vitalisierungsfonds fördert Abenteuerspielplatz in Grevenhagen

(sie) Viele neue Attraktionen bietet der Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus in Grevenhagen.

Mit Unterstützung des Heimat- und Vitalisierungsfonds für die Ortschaften der Stadt Steinheim wurde der Spielplatz erweitert. Die Zielsetzung des Fonds mit dieser Fördermaßnahme ist, die Attraktivität der Dörfer zu erhalten, sie zu steigern und das aktive Leben zu stärken, das Lebensumfeld für die Bürger/-innen liebens- und lebenswert zu gestalten.

Der Ortsvorsteher Hans-Josef Niggemeier erklärte „Wichtig war für uns die Fördermittel zukunftsorientiert und nachhaltig einzusetzen. Im Rahmen einer Bestandsaufnahme haben wir ermittelt, dass in unserer Ortschaft der Einwohneranteil der nicht schulpflichtigen Kinder und der Grundschüler rund 15 Prozent beträgt. Unter dem Motto „unseren Kindern eine Heimat geben“ entstand die

Idee den Spielplatz mit verschiedenen Attraktionen zu erweitern.

Ein weiteres Ziel ist den Kindern und Jugendlichen vor Ort Angebote zu mehr Bewegung an der frischen Luft zu unterbreiten. Mit einer Buckelpiste, einer Seilbahn und dem Kletter-Niedrig-Pacour bestehend aus einem Turnreck, Hangelbalken, Mini-Schaukeln und verschiedenen zwei Seile-Elementen wurde das Projekt vor einigen Tagen fertiggestellt.

Durch die finanziellen Mittel aus dem Heimat- und Vitalisierungsfonds in Höhe von 10.800 Euro, sowie der Sponsoren Sparkasse Höxter, Vereinigte Volksbank und BESTE Stadtwerke mit je 500 Euro konnte das Projekt umgesetzt werden. Von den Bürgern der Ortschaft Grevenhagen wurde eine Eigenleistung von 205 Stunden erbracht. Die Kosten des Gesamtobjektes belaufen sich auf über 16.500 Euro.“ Der Förderverein Dorfgemein-



von links nach rechts: Johannes Versen (Kuratorium Heimat- und Vitalisierungsfonds), Stefan Wiedemeier (Sparkasse Höxter), Marleen Menne (Vereinigte Volksbank), Nicole Ulbrich (BESTE Stadtwerk), Dieter Heinckamp (Vorstand Förderverein Dorfgemeinschaftshaus), Arno Hillebrand (Ortsheimatpfleger), Hans-Josef Niggemeier (Ortsvorsteher), sowie Kinder aus Grevenhagen freuen sich über die tollen Spielangebote.
Foto: privat

schaftshaus teilt mit, dass der Spielplatz auch während öffentlicher und privater Veranstaltungen am und im Dorfgemeinschaftshaus von allen Kindern genutzt werden kann.

150 Jahre Eisenbahn in Steinheim

Sonderausstellung und Kulturheft „150 Jahre Eisenbahn in Steinheim“ ab dem 20. November im Möbelmuseum Steinheim

(sie) In diesen Wochen feiert ein Ereignis seinen 150. Geburtstag, dessen Auswirkungen auf die Bürger und Bürgerinnen, auf das Gewerbe und die Entwicklung der Stadt Steinheim von epochaler Bedeutung gewesen sind.

Am 1. Oktober 1872 erreichte zum ersten Mal ein planmäßiger Eisenbahnzug von Hannover und Hameln kommend den Bahnhof der Stadt Steinheim, die damit an das bereits weit ausgebauten Streckennetz in den deutschen Ländern angeschlossen wurde.

Im Dezember des gleichen Jahres wurde auch die Verbindung von Steinheim nach Altenbeken und damit in Richtung Paderborn und des aufstrebenden Ruhrgebiets fertiggestellt und eröffnet. In einer Zeit, als das Reisen und der Transport von Gütern noch mit Pferd und Wagen durchgeführt wurden, war dieses neue Verkehrsmittel ein Quantensprung.

Steinheim hatte jahrelang um eine „Station“ gekämpft, zahlreiche Pläne waren erstellt und wieder verworfen worden, bis der „Eisenbahnkönig“ Bethel Henry Strousberg 1868 die königliche Genehmigung zum Bau der Hannover-Altenbekener Eisenbahn (HAE) erhielt und trotz des Deutsch-Französischen Krieges von 1870/71 diese 107 Kilometer lange Strecke in nur vier Jahren fertigstellte.

Zum Jubiläum der Streckeneröffnung gibt es ab dem 20. November eine Sonderausstellung im Möbelmuseum Steinheim, Rolfzener Straße 1.

Das Ausstellungsteam hat historische Berichte aus Archiven, alte und neue Fotos und interessante Exponate zusammengetragen. Der alte Bahnhof, der 1930 durch den jetzigen Bau ersetzt wurde, ist im Modell ebenso zu sehen wie das Bahnhofsumfeld vor 50 Jahren, als es noch den Bahnübergang Pyrmonter Straße und den Güterbahnhof mit vielen Gewerbebetrieben gab. Die Ereignisse der letzten Jahrzehnte, wie das



Bahnhof Steinheim im Jahr 2020. Foto: Margret Sieland

Jahrhundertprojekt Bahnunterführung in den Jahren 1995 bis 1998 und die Auszeichnung zum „Bahnhof des Jahres 2016“, werden vielen Besuchern noch in lebendiger Erinnerung sein. Gleichzeitig zur Ausstellung veröffentlicht der ehemalige Stadttheimatpfleger Johannes Waldhoff ein Kulturheft zu dem gleichen Thema.

Neben der historischen Entwicklung der Bahnstrecke und des Bahnhofes Steinheim widmet er sich ausführlich dem Thema der Bahnunterführung. Dazu hat er die umfangreiche Sammlung von Altbürgermeister Willi Gemmeke gesichtet und die jahrzehntelangen Planungen für und Querelen um dieses Bauwerk eindrücklich geschildert. Das Heft ist mit zahlreichen Fotos versehen und wird zur Ausstellung in einer Auflage von 1200 Stück verfügbar sein.

Zur Ausstellung, die in der Zeit vom 20. November bis 18. Dezember sonntags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr geöffnet ist, wird herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen dem Unterhalt des Möbelmuseums zugute.



Bahnhof 1970 mit Gaststätte und Biergarten „Lotsch“. Foto: privat



Alter Bahnhof Steinheim 1890. Foto: privat

Gemeinschaft macht stark und bringt Freude

Landesforsteinsatz der Deutschen Waldjugend NRW in Steinheim



Bürgermeister Carsten Torke dankt der Waldjugend für ihren Einsatz und übergibt einen Spendenscheck an Torsten Struck. Foto: Margret Sieland



Mit großem Einsatz lichteten die jungen Erwachsenen das Wäldchen aus, welches ehemals der „BUS“ gehörte und nun an die Waldjugend übergeben wurde. Astwerk wurde direkt geschreddert und als Mulch wieder verteilt. Foto: Margret Sieland

(sie) Die Deutsche Waldjugend - der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. - Landesverband Nordrhein-Westfalen führte vom 28. bis 30. Oktober in Steinheim an verschiedenen Stellen einen Forsteinsatz durch. Ziele dieses ehrenamtlichen Einsatzes waren die Pflege von Hecken und Feldgehölzen, um sie als Schutz- und Rückzugsraum für wildlebende Tiere, Vögel und Insekten zu erhalten und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Es wurde Totholz und überhängendes Astwerk entfernt. Des Weiteren wurden durch die jüngeren Teilnehmer mit tatkräftiger Unterstützung der jungen Erwachsenen große Insektenhotels angefertigt und aufgestellt. Es sollte nicht nur gearbeitet, sondern auch Wissen angeeignet werden. Die Älteren erklärten den Jüngeren dabei Arbeitsabläufe und Vorgänge in der Natur.

Nicht nur die Arbeit stand an diesen Tagen im Vordergrund. Auch gesellige Singrunden mit traditionellen Liedern der Waldjugend am Lagerfeuer und Begegnung mit Freundinnen, Freunden und Gleichgesinnten rundeten das Programm ab. Ein Landesthing (Mitgliederversammlung) fand am Sonntagvormittag statt, das sei umweltfreundlich, schone Ressourcen und spare Energie, da ja ohnehin genügend Teilnehmer aus ganz NRW angereist und bereits vor Ort gewesen seien, erklärt der heimische „Sheriff“ Helmut Struck. Rund 80 TeilnehmerInnen im Alter von sechs bis 84 Jahren vom Rhein bis zur Weser - eben aus ganz NRW waren der Einladung nach Steinheim gefolgt. Die Anreise erfolgte am Freitagnachmittag bis in den Abend hin-

ein. Zum Abendessen gab es leckere Käsespätzle, danach wurden die Schlafplätze in den Zelten hergerichtet. Es schloß sich eine Singrunde am Lagerfeuer an. Danach gings in die Schlafsäcke.

Samstag in der Frühe (7 Uhr) war allgemeines Wecken angesagt. Nach dem Frühstück wurden durch Steinheims Horstleiter Torsten Struck die Arbeitsgruppen eingeteilt und an die Einsatzstellen gebracht. Die älteren Mitglieder übernahmen die Heckengehölzpfllege und die Jüngeren beschäftigten sich unter der Leitung des Landesforstpaten Thomas Weber (Windfus) und einiger älterer Mitglieder mit den von ihm vorbereiteten Insektenhotels. Mittags gab es ein schnelles Mittagessen auf die Hand - Würstchen oder Grillkäse im Brötchen, nachmittags zur Aufmunterung noch Kaffee, Kakao und Plätzchen. Gegen 17 Uhr ging dann endlich ein arbeitsreicher Tag zu Ende und eine kräftigende Suppe (Chilli con carne / sin Carne) wärmt von innen und stillt den Hunger. Danach folgte wieder ein gemütlicher Abend am Lagerfeuer.

Am Sonntag konnte etwas länger geschlafen werden, es ging um 8 Uhr aus dem Schlafsack. Nach der Morgewäsche und Frühstück begann um 10 Uhr die Mitgliederversammlung - das Thing. Nach Veranstaltung um die Mittagszeit wurde noch aufgeräumt und die Zelte abgebaut. Danach machten sich die Teilnehmenden wieder auf den Heimweg. Alle Verantwortlichen waren sich einig, dass es nicht nur arbeitsreiches, sondern auch erlebnis- und lehrreiches Wochenende war mit guter Gemeinschaft und viel Freude.



Jana, Ronja und Greta (v.r.n.l.) sorgten dafür, dass der Hunger und Durst jederzeit gestillt werden konnte. Jana Schriegel ist schon 15 Jahre und Greta Wiedemeier 14 Jahre in der Waldjugend Steinheim aktiv. Foto: Margret Sieland



Übergabe des Grundstücks der Bürgerinitiative Umweltschutz Steinheim(BUS) an den Landesverband der Waldjugend NRW. Die Übergabe erfolgte durch Jutta Kropp (von Links) und Martin Bärsch, beide BUS an Hendrik Schüßler (Landesleiter) und Josch Banse(Kassenwart), beide Deutsche Waldjugend Landesverband NRW e.V. sowie Tosten Struck, Horstleiter der Waldjugendgruppe Steinheim, dem die Wartung und Pflege des Grundstück durch den Landesverband übertragen wurde.

Freie Fahrt auf dem Bürgerradweg



Unter großer Teilnahme von VertreterInnen aus Politik, Verwaltung, Anliegern und Organisatoren und zu aller Freude wurde der Radweg seiner Bestimmung übergeben. Foto: Margret Sieland

(sie) Eine gute Nachricht für alle Hobby- und Alltagsradler im Bereich Steinheim: Der Neubau des Bürgerradwegs zwischen Ottenhausen und der Kernstadt ist abgeschlossen. Auf einer Gesamt-länge von rund zwei Kilometern

soll er zukünftig noch mehr Menschen dazu motivieren, das Auto stehen zu lassen und stattdessen auf das Fahrrad zu steigen. Gebaut wurde der Bürgerradweg vom Verein „Ländlicher Raum aktiv“. Eng begleitet wurde der Bau-

prozess vom Kreis Höxter und der Stadt Steinheim. Die Verwaltungen unterstützten den Verein etwa bei der Erstellung von Förderanträgen, beim Grunderwerb und der Abrechnung.

„Wir sind den Grundstückseigentümern sehr dankbar, dass sie die benötigten Flächen für den Radweg und die Ausgleichsmaßnahmen zur Verfügung gestellt haben“, zeigten sich Heribert Gensicki und Hubert Ebers vom Verein „Ländlicher Raum aktiv“ erfreut, der den Radwegebau angestoßen und organisiert hatte. Die Verhandlungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern hatte der Verein in Eigenregie durch ihren „Grundstücksverhandler“, Karl-Heinz Huneke, ehrenamtlich durchgeführt. „Für notwendigen Flächentausch für den Ausgleich und konnte das Bodenordnungsdezernat der Bezirksregierung Detmold hinzugezogen werden“, so Vereinsvorsitzender Heribert Gensicki.

Besonders für die Bürgerinnen und Bürger Ottenhausens war der Radweg ein langgehegter Wunsch. Umso größer ist nun die Freude: „Für unsere Gemeinde ist das ein echtes Jahrhundertprojekt“, sagen Ortsheimatpfleger Jürgen Unruh und der Vorsitzende des Heimatvereins Ottenhausen, Ferdinand Lüking. Bereits im Modellprojekt „Ökologisches Dorf der Zukunft“ vor über 20 Jahren sei diese direkte Radwegeverbindung zwischen Ottenhausen und Steinheim diskutiert worden. „Damals

standen aber nicht alle benötigten Grundstücksflächen zur Verfügung und das Radfahren im ländlichen Raum hatte noch nicht den heutigen Stellenwert.“

Durch den von der Stadt Steinheim angestoßenen IKEK-Prozess kam wieder Bewegung in das gewünschte Radwegeprojekt entlang der Kreisstraße 7. „Gerade die beteiligten jungen Familien brachten diesen Radweg in die Projektwünsche ein und versahen das Projekt mit Priorität, die der Stadtrat sodann genehmigte. Dieses Beispiel zeigt, dass sich eine Beteiligung an Gestaltungsprozessen im eigenen Umfeld immer lohnt“.

Der stellvertretende Landrat Werner Dürdorff lobte die engagierte Arbeit, die im nördlichen Kreisgebiet durch den Verein „Ländlicher Raum aktiv“ und weiteren Akteuren für den dorf-, stadt- und kreisübergreifenden Radwegebau in der Region geleistet wird. Dürdorff stellte heraus, dass hier erstmalig ein „Bürgerradweg“ an einer Kreisstraße im Kreis Höxter entstanden ist und dankte den Bürgerinnen und Bürgern sowie Vereinen, die sich durch Spenden und angebotener Eigenleistung am Projekt beteiligen. „Bei Planung und Bau des Radweges ziehen Haupt- und Ehrenamt einmal mehr an einem Strang - zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Das Besondere an diesem Radwegeprojekt ist, dass dieser Alltags-Radweg innerhalb von 23 Monaten nach Antragstellung fertiggestellt wurde. Er stellt eine attraktive Anbindung an den Steinheimer Bahnhof sowie das Schul-, Sport- und Einkaufszentrum dar. Mit solchen Projekten werden wir es schaffen, dass noch mehr Bürgerinnen und Bürger mit dem Fahrrad bzw. E-Bike fahren und eine Verlagerung des motorisierten Verkehrs auf das Rad gelingen wird. Zudem leisten wir einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen Klimaschutz“, so der stellvertretende Landrat weiter.

Lob zollte er allen Beteiligten nebst der Bauverwaltung seines Kreises Höxter. Der Radweg hat eine Gesamtlänge von rund zwei Kilometer und ist - abgesetzt durch einen Grünstreifen - südlich der K 7 in einer Breite von 2,50 m angelegt und asphaltiert. Vor den Gewerbebetrieben am



Durchschneiden des Absperrbandes und somit offizielle Freigabe des Bürgerradweges (von links) Stefan Lücking, Bürgermeister Carsten Torke, Heribert Gensicki, MdL Matthias Goeken Ulrich Tilly (Bezirksregierung) und der stellv. Landrat Werner Dürdorff. Foto: Margret Sieland

GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

**Gebrauchte Autoteile
VW - Audi - Seat - Skoda**

- günstige Reifen & Felgen
- gebrauchte Autoersatzteile
- Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen
- Entsorgung von Alt Fahrzeugen



Keggenriede 1
34434 Borgentreich
Tel.: 05643 9492380

Mobil + Whatsapp 0173 3150715

info@autoteile-shop.nrw

Ortsausgang Steinheim wird er durch ein Hochbord und einen 50 cm breiten Sicherheitsstreifen von der Fahrbahn getrennt. Für das Projekt erhält der Kreis Höxter eine Förderung aus Bundes- und Landesmitteln in Höhe von 95 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten.

Heribert Gensicki und Hubert Ebers dankten abschließend allen Anwesenden und Spendern, die mit dazu beigetragen haben, das Projekt zu finanzieren; allein 4.000 Euro an Spenden kamen aus der Bevölkerung von Ottenhausen. Die Firma Chemical-Check mit 1.750 Euro, die „Stiftung für Natur • Heimat • Kultur im Steinheimer Becken“ mit 2.000 Euro und der Heimatverein Steinheim e.V. mit 1.000 Euro haben zusätzlich gespendet.

Die Grundstücksverhandlungen, die Organisation des notwendigen Ausgleichs für den Eingriff in die Landschaft, Bauleitung, teils Bauaufsicht aber auch das vorgenommene Freischneiden der We-

getrasse wurden überwiegend in Eigenleistung erbracht.

„Für die Bauleitung stand unser ehrenamtlicher und erfahrener Bauleiter, Alfons Bödeker, zur Verfügung. Er hat es sich nicht nehmen lassen, dieses Projekt vor seiner Haustür selbst in die Hand zu nehmen“, so Heribert Gensicki.

Insgesamt hat der Verein „Ländlicher Raum aktiv“ 32.000 Euro an Eigenleistungen und Spenden in das Projekt einbringen können. Wir sind stolz, dass das so verwirklicht werden konnte und danken allen Spendern sehr herzlich. Der ausführenden Baufirma Richter aus Paderborn, vor allem aber dem erfahrenen Bagger-, Raupen-, Walzen- und Rüttelpflattenfahrer Hermann Ewers, der die Baustelle immer im Griff und selbst in der Hitzeperiode bei 36°C einen 12-Stunden-Arbeitstag geleistet hatte. „Hermann, Du bist der Beste“, wandte sich Heribert Gensicki an den Baufachmann und überreichte ihm und Alfons Bödeker ein



Heribert Gensicki überreichte Bauleiter Alfons Bödeker als zusätzliches „Dankeschön“ einen Korb mit heimischen Leckereien. Foto: Margaret Sieland

„Dankeschön-Präsent“.

Die Planung und technische Bauleitung oblag dem Ingenieurbüro Reinhold Hoppe aus Höxter-Lütmarsen. Solche Projekte sind für die regionalen Firmen von Bedeutung. Den Schotter lieferte die Firma Altmiks aus Eilversen, Firma

Reinhard aus Oeynhausen stellte während der gesamten Bauzeit seine Fahrzeuge für die Materialtransporte, so dass ein Großteil des investierten Geldes in einen regionalen Kreislauf zurückgeflossen und somit im Kreis Höxter geblieben ist.

Sternsingen steht an

Unser Motto heißt diesmal: Kinder stärken - Kinder schützen, in Indonesien und weltweit

Wir möchten Dich herzlich einladen: Möchtest du dabei sein, wenn wieder Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? In diesem Jahr geht es darum, sich für Kinder in Indonesien einzusetzen.

Das Sternsingen wird am **8. Januar 2023** stattfinden.

Anmeldungen der Sternsinger erfolgen **bis Sonntag, 18. Dezember 2022** entweder schriftlich (die in den Schulen verteilten Einladungen werden ausgefüllt bei Doris Scharner, Im Lütken Felde 8 in Steinheim in den Briefkasten geworfen/ abgegeben), per WhatsApp (wer noch nicht in der Gruppe ist, meldet sich einfach bei einem von uns), telefonisch (Doris Scharner: 0151 61613684, Uta Waldhoff: 0176 46180210, Birgitta Waldhoff: 0171 6378147) oder über das Pfarrbüro (05233/4372).

Bei der Anmeldung teilen uns die Eltern die Gruppenzusammenstellung, den Wunschbezirk, eine Handynummer mit, ob eine Krone von uns ausgeliehen wird (die wieder zurückgegeben werden muss) oder ob die Kronen selbst gebastelt werden. Am Dienstag, 3. Januar 2023, findet um 16 Uhr ein Treffen im Pfarrheim statt. Ihr bekommt eure Bezirke, wir üben mit euch die Lieder und wir fragen, wer von euch Kyrie-Rufe



Festlich gekleidet treffen sich die Sternsinger morgens zum Aussendungsgottesdienst in der kath. Pfarrkirche in Steinheim. Foto 2022: privat

oder Fürbitten in dem Gottesdienst vortragen möchte. Für „neue“ Sternsinger gibt es Infos, wie das Sternsingen funktioniert.

Ihr überlegt mit euren Eltern, was ihr anzieht. Wir sind sicher, ihr werdet wieder toll aussehen!

Am 8. Januar 2023 findet um 9 Uhr ein Aussende-Gottesdienst statt.

Nach dem Gottesdienst erhaltet ihr von uns den Stern, die Aufkleber und

alles, was ihr sonst noch benötigt und danach könnt ihr starten!

Ob wir erneut besondere Hygienemaßnahmen einhalten müssen, werden wir den aktuellen Vorschriften entsprechend anpassen und über die WhatsApp-Gruppe mitteilen.

Wenn eure Dosen voll sind, werden sie getauscht. Ihr ruft uns an und wir bringen eine neue Dose!

Die Dosenrückgabe erfolgt im Pfarr-

heim. Wir sind am 8. Januar 2023 ab 15 Uhr für euch wieder im Pfarrheim. Auch Spenden für den Tisch nehmen wir dann entgegen. Auch für den Ablauf im Pfarrheim erhaltet ihr von uns aktuell angepasste Ablaufpläne. Tagesaktuelle Infos erhaltet ihr per WhatsApp.

Falls es noch Fragen gibt, ruft uns an! Wir freuen uns auf euch, Uta, Birgitta und Doris

GESCHENKIDEEN ZUM



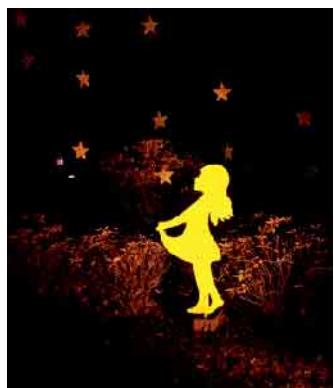
WEIHNACHTSFEST

Ein Jahr voller unvergesslicher Gartenschau-Momente



Jetzt Jahreskarten für 2023 sichern und selbst genießen oder zu Weihnachten verschenken! Farbenfrohe Blumenpracht, entspannte Walldidylle, abwechslungsreiche Spielplätze, der einzige Grüffelo Pfad Deutschlands sowie familienfreundliche Veranstaltungen wie das Sparkassen-

Waldleuchten, die Sandwelten und das Kürbisfestival: Die Gartenschau in Bad Lippspringe ist das ideale Ausflugsziel für Familien und Naturfreunde in der Region. Aktuell haben alle Fans der mehrfach ausgezeichneten Parkanlage die Möglichkeit, sich ihre Jahreskarte für 2023 zum Vorteils-



Ab dem ersten Adventswochenende sorgen zahlreiche Leuchtobjekte wieder für festliche Stimmung in der Gartenschau Bad Lippspringe.



Gartenschau 2023

Fühlst sich an wie Urlaub



JETZT
JAHRES-
KARTEN
SCHENKEN!

...direkt vor
Deiner Tür!

5 Euro Frühbucherrabatt
bis zum 8. Januar
plus 2 Gratismonate
in 2022 für Neukunden!



preis zu sichern. Für besonders treue und auch für neue Kunden gibt es darüber hinaus attraktive Boni.

Erwachsene Einzelpersonen sowie Familien mit einem Erwachsenen und beliebig vielen eigenen (Enkel-) Kindern bis 17 Jahre, die den vergünstigten Jahreskarten-Vorverkauf nutzen, sparen beim Kauf ihrer Gartenschau-Jahreskarte für 2023 zurzeit 5,00 Euro und zahlen somit nur 40,00 Euro. Und Familien mit zwei Erwachsenen und beliebig vielen eigenen (Enkel-) Kindern bis 17 Jahre zahlen im günstigen Vorverkauf, der bis zum 8. Januar 2023 läuft, lediglich 80,00 Euro.

Für besonders treue Jahreskarten-Inhaber bietet die Gartenschau erstmals einen attraktiven Zusatzrabatt in Höhe von 5,00 Euro. Und auch für Personen, die aktuell keine Jahreskarte für die Gartenschau besitzen, lohnt sich der Kauf des Tickets in diesem Jahr besonders. Denn Neukunden bekommen zwei Monate Gartenschau geschenkt und haben die Möglichkeit, ihre Jahreskarte für 2023 bereits im November und Dezember 2022 zu nutzen. Nähere Informationen dazu gibt es online unter

www.gartenschau-badlippspringe.de.

GESCHENKIDEEN ZUM WEIHNACHTSFEST

Salzgrotte Bad Driburg

Kraft tanken und das Immunsystem stärken - Erholung pur für Körper und Geist

Die Salzgrotte Bad Driburg ist ein Ort der Entspannung und Gesundheit.

Durch die Verbindung von insgesamt 20 Tonnen Salz und 4 Salinen entsteht ein Reizklima, welches vergleichbar mit einem Aufenthalt am Meer ist. Die Sole-Inhalation reinigt die Lunge, ist somit empfohlen bei Krankheiten wie Asthma, Allergien oder hartnäckigem Husten, aber auch bei Hauerkrankungen oder Schlafstörungen und Stress.

Auch nach einer überstandenen Covid 19 Infektion ist ein Aufenthalt in der Salzgrotte sehr hilfreich. Sie nehmen in bequemen Liegen Platz und können sich vom Alltagsstress erholen.

Auch Kinder sind in der Salzgrotte herzlich willkommen. In speziellen Familiensitzungen spielen die Kinder im Salz wie in einem großen Sandkasten und stärken so ganz unbemerkt ihr Immunsystem.

Eine besondere Entspannung bieten die Massagen bei Marion Weber (Physiotherapeutin & Entspannungstrainerin, sowie Inhaberin der Salzgrotte Bad Driburg) in dem außergewöhnlichen Ambiente der Salzgrotte, als Gutschein auch eine beliebte Geschenkidee.

Neu in der Salzgrotte sind neben der beliebten Klangmeditation auch diverse andere Kurse wie Salzyoga, Rücken Relax oder Fantasiereisen mit Klang für Kinder.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf www.salzgrotte-bad-driburg.de.

Die Öffnungszeiten der Salzgrotte sind werktags von 9:30 Uhr - 12:00 Uhr & 13:30 Uhr - 17.15 Uhr. Am Wochenende oder Feiertag von 10:30 Uhr - 13:00 Uhr & 13:30 Uhr - 16:00 Uhr. Dienstags ist Ruhetag.

Eine telefonische Reservierung wird empfohlen unter 05253/ 974238.



Die salzhaltige Luft wirkt abschwellend, schleimlösend und entzündungshemmend. Nach einem Infekt können Sie die Salzgrotte nutzen um Ihr Immunsystem zu unterstützen und so schneller wieder zu genesen.



Eine besondere Entspannung in der Salzgrotte bieten die Massagen bei Marion Weber, als Gutschein auch eine besondere Geschenkidee.



 **Salz Grotte**
BAD DRIBURG

WOHLFÜHLEN · ENTSPANNEN · DURCHATMEN

WEIHNACHTSANGEBOT

10er Karte + 1 Besuch gratis 90,- €
5er Karte + 1 Besuch gratis 54,- €

www.salzgrotte-bad-driburg.de

05253 974238 • Am Hellweg 10 • 33014 Bad Driburg

GESCHENKIDEEN ZUM WEIHNACHTSFEST

„Es weihnachtet schon.....bei ADAM Medizintechnik

(sie) „Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und für die gute Zusammenarbeit in vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und bleiben Sie gesund!

„Sie finden bei uns im Sortiment auch schöne und vor allem nützliche Geschenke für Ihre Lieben. Winterschlupsäcke z.B. sind in

der kalten Jahreszeit für Rollstuhlfahrer*innen enorm wichtig ebenso Regenschirme für Rollatoren“, erklärt Christina Hon.

„ADAM Medizintechnik bietet in Steinheim an der Detmolder Straße 67 - 73 Rundum-Service in der Medizintechnik. Vor viereinhalb Jahren ist das Unternehmen hier eingezogen. „Wir fühlen uns am jetzigen Standort rundum wohl,

Der Standort mit einem großzügigen Raumangebot bietet uns viele Vorteile. Wir haben Kundenparkplätze direkt vor dem Geschäft, eine sehr große Ausstellungsfläche und große Lagerkapazitäten. Unsere Ausstellung bietet viel Platz für die Bereitstellung von Mobilitätshilfen. Rollatoren, Gehstöcke, Rollstühle mit Schiebehilfen und Scooter können vor Ort ausprobiert werden, drinnen wie draußen. Gerade jetzt mit den notwendigen Abstandsregeln wissen wir die große Fläche zu schätzen. Das bietet uns wie auch den Kunden große Vorteile. Sie führt das Unternehmen gemeinsam mit Orthopädietechniker Swen Schmiedel.

Ein weiterer Schwerpunkt des Unternehmens liegt in der Versorgung bei Venenleiden, Lymph- und Lipödem. Qualitativ hochwertige Kompressionsstrümpfe für Arme und Beine gibt es in schickem Design und trage-angenehmen Flach- und Rundstrick. „Der Kompressionsstrumpf unterstützt dabei, die eigene Persönlichkeit in der Venentherapie zu entfalten - oder sich mit den neuen Farbtrends auch mal ganz neu zu erfinden“, so die Firma „medi“. Die neuen Trendfarben sind Kastanienbraun, Himbeerrot, Mangogelb und Grau. Dazu Verzierungen mit Swarovski-Steinen, da seien die Strümpfe richtig „Hip“, strahlt eine Kundin. Alle Strümpfe werden von Christina Hon individuell angepasst.

Christina Hon und Swen Schmiedel zeigen auch ein Herz für andere, Sie unterstützen seit langem

die Aktion der Löwenmama Susanne Saage. Aktuell ist wieder ein Tisch mit „Hilfsmitteln“ und Wünschen aus den Kliniken, die von der Löwenmama unterstützt werden, aufgebaut. Zahlreiche Kunden greifen hier zu und helfen so dem Engagement von Susanne Saage. Es gibt einen Tisch mit z.B. Wärmekissen, Trinkflaschen, Lagerungskissen und vielen Dingen mehr, die die Kliniken bei der Löwenmama bestellt haben. Dies können von den Kunden erworben werden und zu Weihnachten bringt Susanne Saage die Geschenke zu den Kliniken.

„Das Engagement von Susanne Saage ist einfach beispielhaft“, erklärt Christina Hon. „Das unterstützen wir von Herzen!“



Christina Hon präsentiert die neue Kollektion der Kompressionsstrümpfe von „medi“. In aktuellen Trendfarben und funkelnden Swarovski-Steinen sind sie nicht nur funktionell, sondern sehr schick!
Foto: Margret Sieland



Viele Dinge, die Kinderherzen höher schlagen lassen, sind bei ADAM Medizintechnik erhältlich. Ihr gezielter Kauf unterstützt die Aktion „Löwenmama“ von Susanne Saage (rechts). Foto: Margret Sieland

medi

Starke Wirkung
für starke
Frauen!

Auch für Männer!



Immer in guten Händen.

ADAM
MEDIZINTECHNIK

Adam Medizintechnik GmbH

Detmolder Straße 67-71
D-32839 Steinheim

Tel.: +49 (5233) 209 48 78
Fax: +49 (5233) 209 48 79

www.adam-med.de



Direkt
vor dem
Haus!

GESCHENKIDEEN ZUM WEIHNACHTSFEST

Alternative Geschenkverpackungen



Seien wir mal ehrlich: Geschenke unterm Weihnachtsbaum sind doch etwas Schönes. Und wenn sie dann auch noch liebevoll verpackt sind, macht das Ganze noch mehr Spaß. Aber Geschenkpapier verursacht auch viel Müll. Hier sind ein paar Alternativen, mit denen Geschenke individuell und nachhaltig verpackt werden können:

Geschirrtücher

Kleinere Präsente wie Bücher oder Parfum lassen sich sehr einfach in schöne Geschirrtücher einpacken. Eine schicke Schleife drum und fertig ist das Paket. Und Geschirrtücher kann man doch immer wieder gebrauchen. **Ein Tipp:** So etwas gibt es für kleines Geld auch mit schönen Weihnachtsmotiven. Bei sehr kleinen Geschenken funktioniert das auch mit Gästehandtüchern.

Gläser und Dosen

Löslicher Kaffee, Tee oder andere Lebensmittel bekommt man oft in Gläsern oder auch in wiederverschließbaren Dosen. Statt die Verpackungen am Ende wegzuschmeißen, können sie mit wenigen Handgriffen zu schicken Geschenkpapieralternativen werden. Einfach die Banderole entfernen (geht am besten mit einem Föhn). Dann kann das Behältnis entweder bunt bemalt oder mit Bändern, Tannenzweigen oder anderen Kleinigkeiten verzieren werden.



Stoffreste

Wer gerne näht, hat immer ein paar Stoffreste übrig, die man zum Verpacken nutzen kann. Daraus lassen sich mit wenigen Stichen kleine Stoffbeutel nähen. Hinterher können die Täschchen zur Aufbewahrung von Kleinkram verwendet werden.

Prospekte und Zeitungen

Alte Zeitungen oder bunte Werbeprospekte muss man nicht wegwerfen, sondern kann sie zum Einpacken einfach weiterverwenden.



G. Lödige & Sohn

Inh.:

Raumausstattermeister G. Lödige jun.

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Polsterarbeiten • Gardinendekorationen • Bodenbeläge • InsektenSchutz | <ul style="list-style-type: none"> • Sonnenschutz • Lederwaren • Teppiche • Markisen |
|--|--|

Marktstraße 39-41 · 32839 Steinheim

Telefon 05233/5292 · Telefax 05233/3312

www.loedige-steinheim.de · info@loedige-steinheim.de

★ *Schönheit schenken...* ★

Geschenk-Gutscheine über unser gesamtes Kosmetik- und Präparatープrogramm erhalten Sie im

KOSMETIK-STUDIO

ARTDECO

Reiner-Reineccius-Str. 8 • Steinheim • Telefon 1391

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 Uhr und von 14:30 - 18:00 Uhr

★ Gesichtspflege + Aknebehandlung
★ Microdermabrasion
★ Needling
★ Fruchtsäure
★ Körperbehandlungen
★ Farberatung
★ Med. Fußpflege, Spangentechnik
★ Maniküre/Shellac
★ Solarium ★ Spray-Tanning
★ Wimpern- und Browlifting
★ Festliches Make up u.v.m.

Am 4. Adventsamstag und 24.12 von 9:00 - 12:30 Uhr geöffnet

GESCHENKIDEEN ZUM WEIHNACHTSFEST

21 Jahre „Löwenmama“

Unermüdlicher Einsatz, der mehr denn je von Herzen kommt

(sie) Was im Jahr 2001 mit einer Schreckensnachricht begann, hat sich zu einer ganz besonderen Spendenaktion entwickelt, die in der Weihnachtszeit für viele Kinder ein Stück Hoffnung bringt. Susanne Saages dritter Sohn bekam im Jahr 2001 die Diagnose Leukämie - für die Familie eine Katastrophe. Doch die Familie kämpfte unermüdlich, besonders die Eltern zerrissen sich zwischen Krankenhaus und zu Hause. Die beiden älteren Brüder von Moritz litten stark unter der Situation. Moritz konnte durch eine Stammzellenspende gerettet werden und aus Dankbarkeit kümmert sich die „Löwenmama“ seit 21 Jahren um kranke Kinder, aber auch um die Geschwister in den Krankenhäusern. Deutschlandweit werden mittlerweile 60 Kliniken und Hospize beliefert. „Den kranken Kindern und den Geschwistern, gerade in der Weihnachtszeit ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und ein wenig Freude zu bringen, das ist für mich das schönste Weihnachtsgeschenk. Mit meiner Familie bringen wir die Geschenke persönlich zu den Kindern“, berichtet Susanne Saage. Das Projekt wird durch Spenden erst möglich. Diese Spenden sammelt die „Löwenmama“ unermüdlich ein. In vielen Geschäften stehen Spendentische, zahlreiche Firmen und Vereine engagieren sich für die gute Sache. Die kranken



Alles, was Abwechslung bringt, gibts bei dem Team Wedegärtner; Buntsifte, Malbücher, Bilderbücher, Hörbücher, Vorlesebücher, Bücher, Bücher, Bücher. Foto: Margret Sieland

Kinder schreiben ihre Weihnachtswünsche auf und Susanne Saage erfüllt sie alle. Sie hat viele ehrenamtlich Engagierte, die ihr den Rücken stärken und sie unterstützen - auch betroffene Eltern, die selbst ein krankes Kind haben oder hatten. Ihre größte Stütze ist ihre eigene Familie, die ihr tatkräftig bei ihrer Aktion unter die Arme greift. In Steinheim findet die Löwenmama seit vielen Jahren bestmögliche Unterstützung. Mit dabei ist „Kaufhaus Schwager“, „ADAM Medizintechnik“, REWE Axel Remmert-Bobe und REWE Jörg Kanne“, Team Wedegärtner, „Christiaan Veenstra/ HOLIDAY LAND Reisebüro“, „Raumausstatter/Geschenke Gerd Lödige“, „Annas Bistro mit Herz“, im Center am Speicherturm „EDEKA Wast“, „Schuh Klocke“, Goeken Backen“ und „Foto Beckmann“ und die ungenannten, die im Hintergrund bleiben möchten. „Ich bin unendlich dankbar für die großartige Hilfe, die ich hier und überall bekomme“, so Susi Saage. Für ihren großen Einsatz ist sie in ihrer Heimatstadt Nieheim 2015 mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Nieheim ausgezeichnet worden und 2020 erhielt sie das Bundesverdienstkreuz. Die Löwenmama ist mit soviel Herzblut und Engagement bei ihrer Aktion, dass jedem das Herz aufgeht (wenn es nicht aus Stein ist), wenn sie davon berichtet.

Frohe
Weihnachten



BUCHHANDLUNG
Wedegärtner

Achtung!
Weihnachten auch
dieses Jahr wieder am
24. Dezember!

Geschenkideen
finden Sie bei uns!
www.wedebuch.de

Marktstraße 23 • 0 52 33/75 72
32839 Steinheim



Steinheimer Unternehmen unterstützen alljährlich die Aktion Löwenmama

GESCHENKIDEEN ZUM WEIHNACHTSFEST



Kuschelige Kissen, Decken, Kinderrucksäcke, Portemonnaies und vieles mehr gibt es bei Anette Lödige in der oberen Marktstraße. Foto: Margret Sieland



Steinheimer Unternehmen unterstützen alljährlich die Aktion Löwenmama



Unterstützer Christiaan Veenstra vom HOLIDAY LAND Reisebüro ist immer zu einem Spaß aufgelegt. Foto: Margret Sieland

A dark red advertisement poster for 'Leonardo Christmas WERKS VERKAUF'. At the top is a white cloud icon. Below it, the word 'LEONARDO' is written in white. In the center, the words 'Christmas WERKS VERKAUF' are written in large, white, stylized letters. Small snowflake icons are scattered around the text. At the bottom, the dates and times for the sale are listed: '18.11.2022 | 14 - 18 Uhr' and '19.11.2022 | 9 - 16 Uhr'. The bottom right corner features the company name 'glaskoch B.Koch jr. GmbH + Co. KG' and the address 'Industriestrasse 23, 33014 Bad Driburg-Herste'.

Steinheim nimmt Abschied von Heinz Becker

Er setzte Zeichen als Unternehmerpersönlichkeit, Initiator, Förderer, Stifter und Wohltäter



Heinz Becker: Der Ehrenbürger der Stadt Steinheim verstarb im Alter von 98 Jahren. Foto: ahk

„Das Beste, was wir im Leben erreichen können, ist nicht die Anerkennung, die in einem Orden liegt. Das Beste, was wir gewinnen können, sind die Achtung und die Zuneigung unserer Mitmenschen; vielleicht sogar ein wenig Liebe.“ Mit dieser von Lebensweisheit geprägten Erkenntnis antwortete Heinz Becker im Juli 2011 den Laudatoren, die anlässlich der Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland seine herausragenden Verdienste für die Gesellschaft hervorgehoben hatten.

Am frühen Abend des 25. Oktober schloss der Ehrenbürger der Stadt Steinheim im Alter von 98 Jahren für immer seine Augen. Freunde, Bekannte, Angestellte und Weggefährten erinnerten sich gemeinsam mit der Familie des Verstorbenen am 4. November mit einem Seelenamt.

Als Geschäftsmann war Heinz Becker erfolgreich und anerkannt. Er war vielseitig interessiert, immer sehr gut informiert und weltoffen. Und wie sehr sein Leben mit seiner Tätigkeit verbunden war, wird einmal mehr in ei-



Im Juli 2001 gratulierten Bürgermeister Joachim Franzke (l.) und Landrat Friedhelm Spieker (r.) dem Ehrenbürger der Stadt Steinheim Heinz Becker zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes. Foto: ahk

nem Presseartikel deutlich, in dem es als „Mann mit dem Vornamen Möbel“ bezeichnet wurde. Seine Unternehmen firmierten zunächst unter dem Namen „Möbel Becker“, später wurde daraus die „Möbelstadt Steinheim.“ Dass Heinz Becker die einstige Möbelstadt tatsächlich ein Stück weit prägte, wird an den vielen Ehrungen deutlich, die er im Verlauf seines langen Lebens erhielt. Dazu zählen die Ehrenbürgerschaft seiner Heimatstadt Steinheim im Jahre 2004 sowie das im Juli 2011 verliehene Bundesverdienstkreuz. In seiner Laudatio bezeichnete der damalige Landrat Friedhelm Spieker Heinz Becker als „eine kluge, zukunftsorientierte Persönlichkeit, die mit bodenständiger Zuverlässigkeit und Zielstrebigem Handeln erheblich zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Steinheim beiträgt“. Sein Unternehmen, „Die Möbelstadt“, das auf

der Möbel Becker KG aufbaute, sei mit unternehmerischem Geschick zum heute größten Europa-Möbelhaus der Region geworden. Heinz Becker repräsentiere zudem ein christliches Menschenbild, das ihn zu einem bemerkenswerten Menschen im positivsten Sinn mache. Er habe ein offenes Ohr für die Belange seiner Heimatstadt und werde für sein gesellschaftliches Engagement in der Region sehr geschätzt. Hervorzuheben sei, dass Heinz Becker großzügige Spenden an örtliche Vereine und Institutionen mache. Dass Heinz Becker neben seinen einmal jährlich offiziell bekannt gegebenen Spenden (in der Regel 50.000 Euro) auch hilfsbedürftigen Menschen spontan unter die Arme griff, dürfte nur wenigen bekannt sein.

Nicht zuletzt deshalb wurde Heinz Becker im März in Gegenwart des Landtagsabgeordneten Matthias Goeken vom Ministerpräsidenten des Landes NRW, Hendrik Wüst, mit dem Verdienstorden des Landes NRW ausgezeichnet. Weiterleben werden die von ihm gegründete Heinz-Becker-Stiftung und erinnern wird an ihn der Große, von ihm gespendete Engel vor dem Sankt Rochus Hospital in Steinheim.

Der ehemalige Stadtheimatpfle-

ger Johannes Waldhoff äußerte sich zum Tod von Heinz Becker wie folgt: „Ich bin überrascht und tief traurig. Denn Steinheim verliert eine herausragende Persönlichkeit, ohne die vieles nicht möglich gewesen wäre. Ich denke dabei insbesondere an die von ihm über viele Jahre sowohl mit hohen Geldbeträgen als auch mit vielen Ideen unterstützte Heimatpflege und Bürgerstiftung. Er war der Erste, der den Bau eines Möbelmuseums anregte. Ich glaube, dass viele Menschen Heinz Becker sehr dankbar sind.“

Betroffen zeigte sich auch Bürgermeister Carsten Torke. Die Nachricht vom Tod des Ehrenbürgers habe alle sehr berührt, sagte Torke. Heinz Becker sei als erfolgreicher Unternehmer immer bestrebt gewesen, seinen unternehmerischen Erfolg an die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger zurückzugeben. So habe er jahrzehntelang jedes Jahr für gemeinnützige Ideen und Projekte hohe Summen gespendet.

„Als Bürgermeister der Stadt Steinheim habe ich die persönlichen Begegnungen und Gespräche mit ihm genossen und seine Persönlichkeit geschätzt“, so Carsten Torke.

„Steinheim hat eine bedeutende Persönlichkeit verloren.“

Naturbestattungen

Ihre günstige und pflegefreie Ruhestätte im Wald

Persönliche Führungen

Tel.: 05274 9891-20
www.avenatura-holsterberg.de

AveNATURA
Friedhof Am Holsterberg

Vereinstag des MGV Liederkranz Steinheim

Ehrungen für langjährige Mitglieder

Heiner Spilker und Wilhelm Reinhard 50 Jahre aktive Sänger im Liederkranz / Engelbert Tappe seit 60 Jahren Mitglied

(sie) Beim diesjährigen Vereinstag, der an die Gründung des Vereins im Jahre 1873 erinnert, konnte der 1. Vorsitzende Antonius Schriegel zahlreiche Sänger im evangelischen Gemeindezentrum begrüßen. Sein besonderer Gruß galt den Ehrenmitgliedern Richard Gellhaus, Helmut Wiedemeier, August Waldhoff, Hans Thiet und Gerd Wiechers, dem Ehrenvorsitzenden Heiner Spilker sowie dem Vorsitzenden des Chorverbands Höxter - Warburg Heinz Hartmann. In seinem Rückblick erwähnte Antonius Schriegel die Aktivitäten des MGV Liederkranz im vergangenen Vereinsjahr, als da waren die Mitgliederversammlung im Januar, das Singen vor dem St. Rochus Seniorenhaus und die Mitgestaltung des Totengedenkens des Bürgerschützenvereins auf dem Ehrenfriedhof.

Der Liederkranz musste im vergangenen Jahr Abschied nehmen von folgenden Sangesbrüdern: Rudolf Brakweh, Hermann Pott, Heinrich Hunstiger, Heinz Gellhaus und Heinz Becker.

Sehr erfreut ist der Vorstand über fünf neue Sänger, die in diesem Jahr dem Liederkranz beigetreten sind. Es sind dies Otto Willam, Hans-Joachim Bolling, Alfred Müller, Wolfgang Bünger und Sigmar Kugge. Nach dem gemeinsamen Frühstück stand die Ehrung langjähriger Sangesbrüder an.

50 Jahre im Liederkranz sind Heiner Spilker und Wilhelm Reinhard. Wilhelm Reinhard singt seit dem 8. August 1972 im 2. Tenor. Seit vielen Jahren ist er Stimmensprecher, kümmert sich in besonderem Maße um die Sänger und organisiert regelmäßig Ausflüge und Treffen, zu denen auch die Frauen der verstorbenen Sangesbrüder eingeladen werden. So pflegt er eine harmonischen Gemeinschaft und trägt zu einem großen Zusammenhalt bei. Heiner Spilker trat am 7. Januar 1972 dem Liederkranz bei. Am 13. Januar 1984 wurde er auf der Mitgliederversammlung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Diese Amt übte er 25 Jahre lang aus. In dieser Zeit führte Heiner Spilker den Verein zusammen mit seinem Vorstand und dem Chorleiter Franz



Heiner Spilker (2.v.l.) und Rainer Schönlau (3.v.l.) wurden vom 1. Vorsitzenden Antonius Schriegel (rechts) und dem 2. Vorsitzenden Rainer Schönlau für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Foto: privat

Hoffmann zu einem der größten und erfolgreichsten Chöre im Sängerkreis Höxter-Warburg. Davon zeugen viele erfolgreiche Auftritte in Steinheim, im Kreis Höxter, aber auch über die Grenzen des Kreises hinaus. Unvergessen sind aber auch die großen Fahrten des Vereins, verbunden mit Auftritten in den Kirchen, in denen der Verein stets die Gottesdienste mitgestaltete. All diese großen Ausflüge, aber auch die Wanderungen, Feiern, Konzerte hatten Heiner Spilkers Stempel und trugen in starkem Maße zur sangesbrüderlichen Harmonie und zum Zusammenhalt der Sänger im Verein bei. Antonius Schriegel erwähnte die Fahrten nach Bamberg, nach Steinheim am Albuch, nach Magdeburg kurz nach der Wende, nach Würzburg, 1999 erneut nach Magdeburg zur Bundesgartenschau, dann die große Fahrt nach Benediktbeuern im Jahre 2003, die Fahrt nach Thüringen im Jahre 2007 (Oberhof, Erfurt, Weimar, Eisenach).

Auch große Konzerte fielen in die Amtszeit Heiner Spilkels. Antonius Schriegel nannte u. a. die beiden großen Benefizkonzerte mit den Mainzer Hofsängern zum 135-jährigen Bestehen des MGV Liederkranz im Jahre 2008 und natürlich das große Jubiläum 125 Jahre MGV Liederkranz im Jahre 1998. Heiner Spilker hat mit seiner liebenswerten, offenen Art, mit sei-

ner Begeisterung, seinem steten Optimismus und seiner mitreißen den Lebensfreude den Liederkranz 25 Jahre lang hervorragend geführt und geprägt.

Er wurde wegen seiner großen Verdienste um den MGV Liederkranz auf dem Vereinstag am 8. November 2009 zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Antonius Schriegel gratulierte und überreichte Wilhelm Reinhard und Heiner Spilker die Urkunden für 50-jähriges aktives Singen im Liederkranz. Der Vorsitzende des Chorverbandes Höxter Warburg Heinz Hartmann schloss sich den Glückwünschen an und überreichte im Namen des Deutschen Chorverbandes die entsprechende Urkunde und die goldene Ehrennadel. Heinz Hartmann betonte, dass das Singen ein wichtiges Kulturgut war und auch in Zukunft sein wird. Die Chöre seien somit Kulturträger in ihrer Heimatstadt und auch darüber hinaus.

Die Zukunft gehöre jedoch bei den gegenwärtigen Problemen der Chöre den sogenannten Projektchören. Auch die folgenden fördernden Sangesbrüder, die durch ihre Mitgliedschaft den Liederkranz

unterstützen, wurden in Abwesenheit geehrt: Engelbert Tappe: 60 Jahre, Michael Ahls, Josef Wietshaup, Wilfried Nolte jun. und Elmar Meilenbrok für jeweils 25-jährige Mitgliedschaft.

Antonius Schriegel warf noch einen Blick auf das Jubiläumsjahr 2023, in dem der MGV Liederkranz sein 150-jähriges Bestehen feiert. Am Festwochenende am 13./14. Mai 2023 ist am Samstag, den 13. Mai um 10 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Marien geplant, anschließend findet im Rathaus der Festakt mit geladenen Gästen statt. Am Nachmittag ab 14 Uhr findet in der Stadthalle Steinheim ein bunter Liedernachmittag mit befreundeten Chören und Musikvereinen statt, zu dem auch alle Musikfreunde eingeladen sind. Am Sonntag, den 14. Mai 2023 singt der Paderborner Domchor in der Pfarrkirche ein Konzert zum Abschluss des Festwochenendes.

Am 28. Oktober 2023 um 16 Uhr gibt der Pop up Chor der Musikschule Detmold in der Stadthalle am Schützenplatz ein festliches Konzert für Jung und Alt und zum Abschluss des Jubiläumsjahres kommen am 10. Dezember erneut die Mainzer Hofsänger nach Steinheim. Sie geben in der Pfarrkirche ein geistliches Konzert und stimmen die Besucher so auf Weihnachten ein.

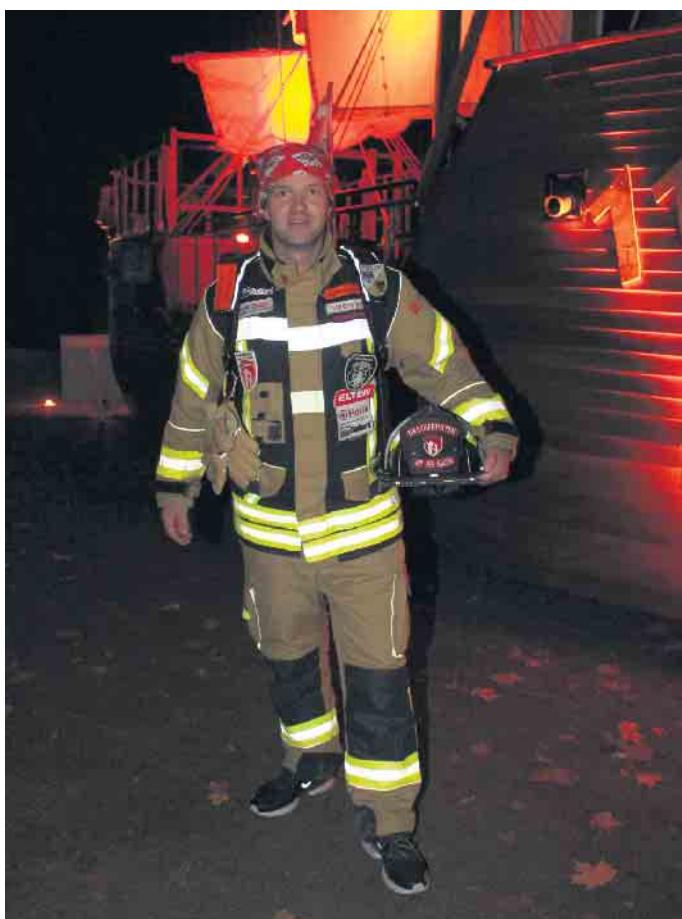
Im März 2023 wird der Chorleiter Markus Güldenring einen Projektchor ins Leben rufen.. Wer Interesse und Lust hat, sei herzlich willkommen und könne sich unter mgv1873@web.de melden.

Endlich wieder „Närrische Nacht“



So sehen Sieger aus! Gewinner vom 11km-Walk Männer: Christof Mügge. Foto: privat

(sie) Zwei Jahre Pause - unendlich lange für die eingefleischten Karnevalisten vor Ort - sind nun schon seit der 11. Närrischen Nacht am 31. Oktober 2019 vergangen. Umso mehr freute es die Organisatoren*Innen, dass sie am 31. Oktober 2022 wieder zu dem etwas anderen Volkslauf einladen durften. Das ganz besondere an dieser Laufveranstaltung ist, dass ganz in Karnevalsmanier nicht der Erste, sondern der Elfte, der durch das Ziel kommt, mit einem Wanderpokal belohnt wird. Die 12. Närrische Nacht startete offiziell mit den Walkern um 18.49 Uhr und nur wenige Momente später gingen auch die Läufer um 19.11 Uhr mit Feuerwerk-Untermalung an den Start. Mit über 333 vorangemeldeten Läufern, zahlreiche in Kostümen und alle bester Stimmung und vielen weiteren Helferinnen und Helfern sowie Zuschauenden war die Steinheimer Karnevalshalle am Piepenbrink gut



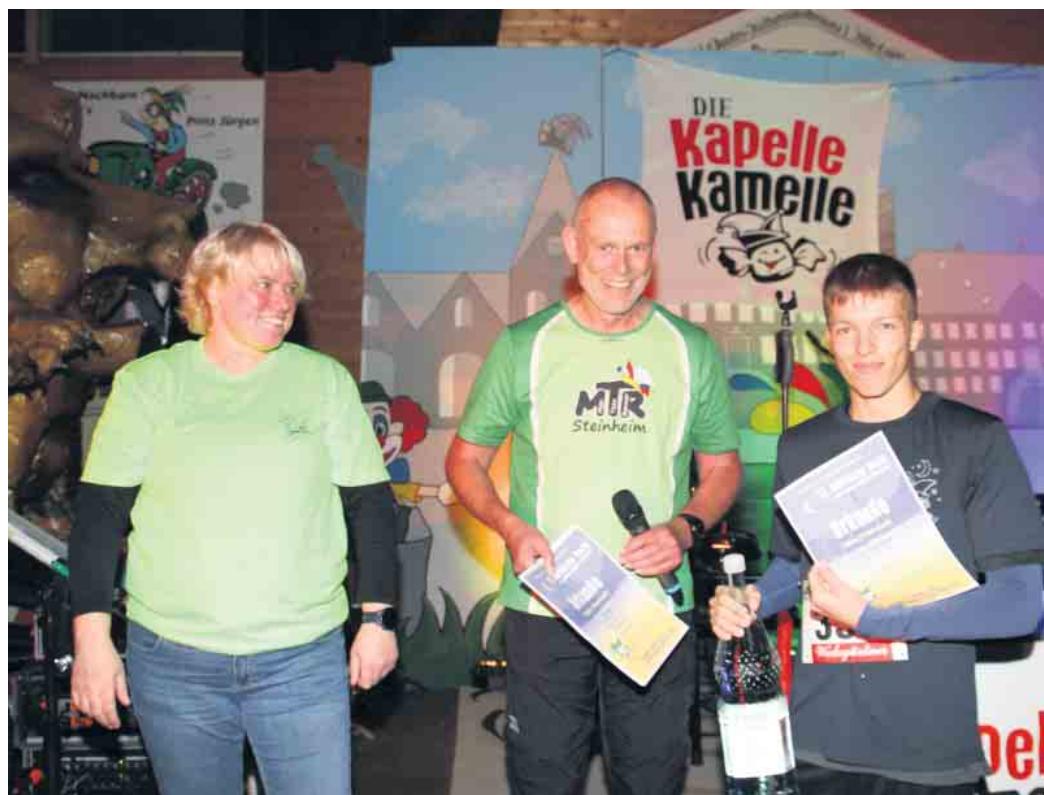
Feuerwehrläufer Mathias Schmidt aus Bredenborn war ebenfalls am Start. Er unterstützt mit seinen Läufen, auf denen er Spenden sammelt, unheilbar kranke Kinder. Gerade hat er mit Gleichgesinnten einen Verein „Drachenpaten“ gegründet. „Wir helfen da, wo die Pflegekasse aufhört. Unsere Unterstützung zielt darauf ab, dass die Familien ihren Alltag bewältigt bekommen.“



Nils Floren, zum Lauf noch amtierender Kinderprinz, war schon zum zweiten Mal beim 11km-Lauf mit am Start! Foto: Margret Sieland

besucht. Der Streckenverlauf war von der freiwilligen Feuerwehr abgesperrt worden und während des Laufs kontrolliert.

Bei überdurchschnittlich warmen Temperaturen für die Jahreszeit kamen die Teilnehmer auf der kurzen Strecke mit 5,5 Kilometern oder auf der langen Strecke mit 11 Kilometern gut ins Schwitzen. Die Man Teou Renner legen besonderen Wert auf den Spaßfaktor der Aktion. Für das leibliche Wohl wurde aber in Form von leckeren Heißwürstchen, selbstgemachten Salaten und isotonischen Kaltgetränken gesorgt. Die Band Kapelle Kamelle gab nach dem Eintreffen aller Teilnehmenden ein buntes Portfolio aus bekannten heimischen und ortsfremden Karnevalsliedern bis in die späten Abendstunden zum Besten. Das Team bedankt sich bei allen helfenden Händen, Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Laufs und Zuschauern für diese schöne Veranstaltung mit einem dreifach donnernden Steinheim Man teou!



Gewinner vom 11km-Lauf Ben Luca Hünkemeier. Foto: privat

Konzerte des Kammerchors KONSONANTE AKTION

Geistliche Abendmusik im Advent in Brakel und Steinheim

(sie) Am Samstag, dem 10. Dezember findet in der Brakeler Kapuzinerkirche sowie am Sonntag, dem 11. Dezember in der Pfarrkirche St. Marien in Steinheim eine „Geistliche Abendmusik im Advent“ statt. Die Gestaltung liegt in den Händen des Kammerchor KONSONANTE AKTION unter der Leitung von Michael Schmidt zusammen mit der Sopranistin Marion Hanewinkel

und dem Oboisten Benedikt Marpert. Den Orgel-Solopart übernimmt Michael Schmidt. Zur Aufführung kommen adventlich-weihnachtlich geprägte Werke unter anderem von J.G. Rheinberger, M. Reger und G. Holst. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 17 Uhr.

Der Kammerchor KONSONANTE AKTION ist ein schwerpunkt-mäßig auf a-cappella-Musik

ausgerichteter Klangkörper aus dem Kreis Höxter. Das junge Ensemble gründete sich aus ausgewählten Schülerinnen und Schülern des Städtischen Gymnasiums Steinheim. Der aus Brakel stammende Michael Schmidt initiierte den Kammerchor im Jahr 2005 und ruft ihn seither zu projektbezogenen Arbeitsphasen zusammen. Die Choristinnen und Choristen nehmen hierfür teilweise lange Anfahrten von ihren derzeitigen Wohn- beziehungsweise Studienorten aus in Kauf und reisen zu den Proben und Aufführungen zurück in die ostwestfälische Heimat. Der Chor ist mit dem „Kulturpreis des Kreises Höxter“ und dem „Förderpreis Junge Kunst“ ausgezeichnet worden. Eintrittsprogramme sind an den Abendkassen erhältlich.

Weihnachtskonzert der Steinheimer Chöre

(sie) Der MGV Liederkranz Steinheim veranstaltet am Sonntag, den 18. Dezember um 16 Uhr in der festlich ausgelichteten Pfarrkirche St. Marien Steinheim unter der Leitung von Chorleiter Markus Güldenring ein großes Weihnachtskonzert.

Mitwirkende sind neben dem Liederkranz der Konzertchor Vocale unter der Leitung von Helena Mansfeld, der Shanty Chor Steinheim unter der Leitung von Hans Uwe Schäl, sowie die Musikschule Steinheim unter der Leitung von Anna Sophie Türich. Des Weiteren tritt

auch der Meisterchor canto allegro aus Lügde unter der Leitung von Markus Güldenring auf.

Mit diesem Konzert möchte der MGV Liederkranz, der nächstes Jahr sein 150-jähriges Jubiläum begeht, nach der corona-bedingten Pause die Besucher auf Weihnachten einstimmen und er lädt dazu herzlich ein.

Karten gibt es ab dem 1. Dezember bei der Buchhandlung Wedegärtner Steinheim, Marktstraße 23 und an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 10 Euro.



Einladung zum Äthiopienabend

Die Mitglieder der Äthiopienhilfe Steinheim/Heepen sind am 31. Oktober von ihrer diesjährigen Reise nach Äthiopien zurück gekehrt.

„Es war wieder eine intensive Zeit in Äthiopien, von der es viel zu berichten gibt. Deshalb möchten wir Sie/euch alle gerne zu unserem Äthiopienabend am

Sonntag, den 20. November um 15 Uhr in das Kolpinghaus, Am Piepenbrink 6 in Steinheim eingeladen.

Wir werden wieder mit viel Bild- und Film-Material von unserer Arbeit und den Projekten berichten. Wir freuen uns schon auf Sie/Euch“, lädt Heike Nalbach für die Äthiopienhilfe ein.



Schule des Lebens und der Zukunft

Tag der offenen Tür des Städtischen Gymnasiums Steinheim am 25. November

(sie) Das Städtische Gymnasium Steinheim lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen und der Realschulen sowie deren Eltern zum traditionellen Tag der offenen Tür in das moderne Schulgebäude ein. Mit Schulpräsentationen in verschiedenen Bereichen wird das Schulleben und die Ausstattung der Bildungseinrichtung des Städtischen Gymnasiums Steinheim anschaulich dargestellt. So können sich Eltern einen Eindruck verschaffen welche Schulform beziehungsweise welche Schule ihr Kind im nächsten Schuljahr besuchen wird. Darüber hinaus wird sich das Städtische Gymnasium Steinheim wie bereits 2021 vor Ort auch digital präsentieren und seine Fächer und weiteren Angebote vorstellen.

Das städtische Gymnasium möchte trotz des Coronapandemiegesehehens auch in diesem Jahr wieder in der gewohnten Weise einen Tag der offenen Tür mit zahlreichen Besuchern, Begegnungen und Mit-Mach-Aktionen veranstalten. Um allen die Möglichkeit zu geben, sich zu informieren und dabei das Besuchsaufkommen in den Räumen etwas zu entzerrn, werden in diesem Jahr weiterhin zusätzlich Schulführungen auf einem vorbereiteten Parcours angeboten. Bis zu drei Gastgruppen können gleichzeitig einen Raum besuchen. Am Freitag, dem 25. November, finden ab 16 bis 19 Uhr diese Führungen und andere



Außenansicht des Städtischen Gymnasiums Steinheim. Foto: M.Sieland

Aktionen sowie Begegnungsmöglichkeiten für Viertklässler, Realschülerinnen, Realschüler und ihre Eltern statt. Schülerinnen und Schüler der Schule werden die Gäste persönlich durch das Gebäude führen. In den Räumen präsentieren die Lehrerinnen und Lehrer Fächer und Angebote des SGS. Dabei werden alle Interessierten individuell beraten und haben die Gelegenheit bestmöglich bei der Wahl der weiterführenden Schule unterstützt zu werden und das Gymnasium als Lernort und Lebensraum kennen zu lernen. Darüber hinaus ist es auch möglich, sich mit Fragen an die Schulleitung oder die Koordi-

natoren der Jahrgangsstufen zu wenden. Schulleiter Marko Hazzim, Unterstufenkoordinatorin Jutta Wittmann, Mittelstufenkoordinator Helmut Vogt und Oberstufenkoordinator Marcus Grahn geben dabei einen Einblick in das Schulleben und die Bildungschancen am SGS. In der Schulstraße informieren unter anderem die Elternpflegschaft und der Förderverein der Schule und stehen für Gespräche zur Verfügung. Projektergebnisse sind ebenfalls zu sehen. Dort und auch auf dem Schulhof werden Speisen und Getränke verkauft, so dass auch für das leibliche Wohl gesorgt ist. Das Städtische Gymnasium

Steinheim ist in allen Klassenzimmern und auch in den Fachräumen für die Naturwissenschaften, Musik und Kunst modern und technisch gut ausgestattet. Nach der Erneuerung der Außenfassade und des Schulhofes in den Jahren 2014 bis 2016 und der Aula 2018 bis 2019 wurde das SGS ab den Jahren 2019 bis heute auch innen mit neuer Technik ausgestattet. Alle Unterrichtsräume verfügen über eine elektronische Tafel sowie Internetzugang, Beamer, Lautsprecher und Dokumentenkamera. In diesem Jahr wurden die Räume auch mit automatischen Raumlüftungsanlagen ausgestattet. Jede Lehrkraft

hat einen Laptop zur Nutzung im Unterricht zur Verfügung. Laptops können klassen- und kursweise im Unterricht benutzt werden. In einem Selbstlernzentrum gibt es weitere Computer für die Schülerinnen und Schüler. Zum Unterrichten, Lehren, Lernen und zur Kommunikation zwischen Lehrenden und Lernenden selbst im möglicherweise nötigen Wechsel- oder Distanzunterricht besteht eine digitale Schul- und Lernplattform über den Schulserver IServ, mit dem Lerninhalten auch online für SGS-Angehörige zugänglich sind und Video-Unterricht möglich ist. Über eine schnelle WLAN-Verbindung können sich die Lernenden überall im Schulgebäude in die Schulplattform einloggen. Durch die technischen

Erneuerungen erfüllt das SGS die Anforderungen an eine Schule der Zukunft, in der mit abwechslungsreichem Unterricht auf alle Bereiche des Lebens, des Studiums und der Berufswelt vorbereitet wird. Auch die Aula des Schulzentrums Steinheim und die Sporthalle sind technisch auf dem neuesten Stand. Außen vor der Sporthalle befindet sich auch ein Bikepark und eine Freiluft-Basketball-Anlage mit weiteren Sportgeräten. In der Mensa des Schulzentrums kann man in den Pausen Verpflegung zum Essen und Trinken kaufen und zu Mittag essen. Alle Etagen des Schulgebäudes sind über Rampen zu den Eingängen und einen neuen Aufzug bis in den dritten Stock auch barrierefrei zu erreichen. Über den Unter-

richt hinaus gibt es zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und Schulprojekte. Anmeldungen für das Schuljahr 2022 / 2024 werden in der Zeit vom 6. Februar bis 10. Februar 2023 entgegengenommen: von Montag bis Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr, am Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und am Freitag von 9 bis 12 Uhr. Dafür wird die Geburtsurkunde der Schülerin oder des Schülers, das Halbjahreszeugnis 2022 / 2023 und der Anmeldeschein der abgebenden Grundschule (in vierfacher Ausfertigung) sowie ein Impfnachweis benötigt. Termine dazu können unter 05233 / 7780 vereinbart werden. Hilfreich ist es außerdem, im Vorfeld folgende Dinge zu klären: Telefonnummern (Festnetz,

Handy, Notfallnummern), Haltestelle am Wohnort (für Fahrschüler), Informationen über besondere Erkrankungen, Teilnahme am Religionsunterricht, Klassen- und Mitschülerwünsche (Bitte maximal drei Kinder). Weitere Informationen über das SGS und seine Angebote erhält man im Internet auf der Seite „www.gymnasium-steinheim.de“.



Berlin, Berlin - Wir waren in Berlin

Team der Steinheimer Realschule nimmt an den Deutschen MTB-Schulmeisterschaften teil

(sie) Vom 28. bis 29. September fand in Berlin die Deutsche Schulmeisterschaft Mountainbike statt, für die sich das MTB-Team der Städtischen Realschule Steinheim qualifiziert hatte.

Die Meisterschaft gliederte sich in zwei Teile: Am ersten Tag wurde der sogenannte Geschicklichkeitsteil im Berliner Velodrom ausgetragen. Der zweite Teil, ein Cross-Country-Rennen, fand am darauffolgenden Tag auf den Arkenbergen nördlich von Berlin statt.

Das Team der Realschule Steinheim - bestehend aus Konstantin Clamors (8d), Noah Fischer (8d), Benno Brune (7c) und Jonathan Lammert (7c) - trat dabei gegen 16 Schulteams aus unterschiedlichen Bundesländern an.

Am ersten Tag galt es, im Berliner Velodrom die Geschicklichkeit auf einem Hindernisparcours unter Beweis zu stellen. Die beeindruckende Kulisse der Radsporthalle motivierte die insgesamt circa 400 SchülerInnen aus 42 Schulen (und acht Bundesländern) zu Höchstleistungen.

Tags darauf ging die Fahrt Richtung Norden zu den Arkenber-



Das Team der Realschule Steinheim hat sich unter den 400 Teilnehmern super geschlagen und einen tollen elften Platz erreicht! Foto: privat

gen. Dort konnte das Realschulteam dann bei einem ausschweißtreibenden Cross-Country-Rennen auf einer Rundstrecke seine Ausdau-

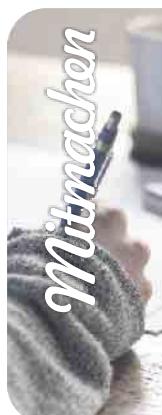
er demonstrieren. Die Konkurrenz war außergewöhnlich stark, da viele Deutsche Jugendmeister, insbesondere aus Bayern, am

Start waren. Daher durfte sich das Team der Realschule Steinheim über seinen 11. Platz freuen und stolz die Heimreise antreten.



Beim Psychiater

Maier kommt zum Psychiater: "Herr Doktor, bin ich ein Mensch oder ein Tier?"
"Ein Mensch natürlich, wieso fragen Sie?"
"Jeden Tag nach der Arbeit hetze ich wie ein Hund zum Golfplatz, wenn der Ball im Bunker landet, komme ich mir vor wie ein Ochse, anschließend schufte ich bei Flutlicht auf der Driving Range wie ein Esel. Wenn ich dann spätabends nach Hause komme, fragt mich meine Frau: 'Hast du wieder Überstunden gemacht, du Rindvieh?'"



Teilen Sie Ihre **Tipps** für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank



Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

	7							
3		9	1	7				
			4		5			
2	3		9					
					6			
		5	8					
	5	6						
4				3				



Haushaltstipp

Backofen reinigen mit Zitronensaft

Zum Wasserkocher entkalken und Kaffeemaschine entkalken aber auch zum Cerafeld reinigen eignet sich Zitronensaft. Was viele nicht wissen, dass es auch zum Ofen reinigen nützlich ist. Auch wenn Essigessenz gerne beim Putzen verwendet wird, reicht es nicht besonders gut. Vermischen wir aber Zitronensaft und Wasser in einer Auflaufform und stellen diese bei 120 Grad in den Ofen, entfaltet sich ein wunderbarer Duft und durch den entstehenden Wasserdampf lösen sich die Fettflecken von ganz allein. Im Nachgang einmal durchwischen – fertig. Die Mikrowelle kann ebenfalls auf diese Weise gesäubert werden.



Rezept

Provenzalischer Ratatouille-Auflauf

Zutaten:

- Zwiebeln (z.B. rote)
- 4 Knoblauchzehen
- 8 EL natives Olivenöl extra
- 6 Stiele Thymian
- 80 g schwarze Oliven ohne Stein
- 2 Auberginen
- 5 Tomaten
- 3 Zucchini
- Salz, Pfeffer
- 100 g Ziegenfrischkäse
- Alufolie

Die Zwiebeln schälen und in Ringe schneiden. Knoblauch schälen und grob hacken. Etwas Öl in einem Topf erhitzen und die Zwiebeln und Knoblauch darin glasig dünsten. Thymian waschen, Blättchen abzupfen. Die Oliven fein hacken. Oliven und Thymian unter die Zwiebeln rühren und alles in eine große Auflaufform geben. Gemüse waschen und in dünne Scheiben schneiden. Die Gemüsescheiben abwechselnd hochkant in die Form schichten. Alles mit Salz und Pfeffer kräftig würzen. Etwas Öl darüberträufeln. Das Gemüse mit Alufolie zudecken und im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 180 °C/Umluft: 160 °C) ca. 30 Minuten backen. Die Folie entfernen und alles ca. 45 Minuten weiter backen. Ziegenkäse in Flöckchen darüber verteilen und servieren.



Bild der Woche



Fuchswelpen können nach ihrer Geburt weder sehen, hören noch laufen. Deshalb muss ihre Mutter sie gut beschützen, während die Väter jagen, um ihre Familie zu ernähren.

Krippe für den Marktplatz

Bürgerinitiative „Brakel bewegt“ will einen Ort der Begegnung für die Weihnachtszeit schaffen

Eine Krippe in Lebensgröße mit liebevoll handgefertigten Holzfiguren aus der Region soll ein Anlaufpunkt für Menschen aus Stadt und Umgebung auf dem traditionellen Nikolausmarkt in Brakel (1. bis 4. Dezember) werden. „Wir wünschen uns einen Treffpunkt in der Stadt, der uns zusammenbringt und ein wenig weihnachtlich verzaubert“, schwärmt Walburga Neu.

Sie ist Teil der Bürgerinitiative „Brakel bewegt“, die sich zum Ziel gesetzt hat, ihre Heimatstadt zu einem noch attraktiveren Ort für Menschen und Familien zu machen. Die Gruppe von Brakeler Bürgern möchte gemeinschaftlich langfristige und kurzfristige Projekte unter Einbeziehung verschiedener lokaler Interessensgruppen entwickeln und realisieren. Das übergeordnete Ziel ist dabei die Verbesserung der Lebensqualität in der (Kern-)Stadt Brakel und die Belebung der Innenstadt. Ins Leben gerufen hat die Bürgerinitiative „Brakel bewegt“ Sabrina Averkamp.

Dass ihr die Gestaltung ihres Heimatortes ein Herzensanliegen ist, hat sie bereits im Rahmen der Neugestaltung des Bredenspielplatzes bewiesen. „Die positive Erfahrung in diesem Projekt hat mir gezeigt, dass unsere Stimme als Bürger gehört wird und wir die Chance nutzen können etwas zu bewegen. Das hat mich motiviert, weiter in diese Richtung zu gehen“, sagt sie über ihre Beweggründe. Gemeinsam mit ihrem Mann hat sie im April öffentlich Mitbürger aufgerufen, sich der Initiative anzuschließen - seitdem gibt es circa zehn Mitwirkende. Wer ebenfalls Interesse hat, sich einzubringen, ist herzlich willkommen.

Mit dem Vorhaben der Krippe realisiert „Brakel bewegt“ nun die erste konkrete Maßnahme. Für das Projekt haben sie mit dem Familien- und Frauenzentrum Brakel e.V. (FFZ) einen passenden Partner gefunden, denn das Motto des FFZ lautet „Gemeinsam. Erleben, begegnen, entwickeln“. Die Umset-



Mitglieder der Bürgerinitiative „Brakel-bewegt“: Sabrina Averkamp, Malte Reichstein, Daniel Stork, Sandra Wolf und Walburga Neu

zung wird zum größten Teil ermöglicht durch Mittel aus dem Förderprogramm „Heimat Scheck“. Als gemeinnütziger Verein konnte das FFZ die Finanzierungslücke in Höhe von rund 1.100 Euro bereits durch private Spenden über die Crowdfunding-Plattform der Vereinigten Volksbank Brakel schließen. „Wir freuen uns über weitere Spender, denn den Überschuss könnten wir für eine Überdachung und ein Podest zum Fixieren der Figuren nutzen“, erklärt Sandra Wolf. Wer sich daran beteiligen möchte, findet unter dem Link www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/holzkrippe-marktplatz-brakel alle Informationen. Die Krippe wird zunächst im Rahmen des Nikolausmarkts auf dem Marktplatz zu besichtigen sein. Des Weiteren ist ein Wettbewerb mit dem Aufruf, ein Foto mit der Krippe unter dem Hashtag #NikolausmarktBrakel zu veröffentlichen in Arbeit. Das beste Foto wird anschließend prämiert. Zusätzlich plant das FFZ Brakel im Rahmen des Ni-

kolausmarkt-Programms eine weihnachtliche Lesung für Kinder und die Brakeler Künstlerin Stefanie Grosjean möchte die Krippe um einen handgemalten Guckloch-Aufsteller erweitern. „Unser Wunsch wäre

es, die Krippe perspektivisch für die gesamte Advents- und Weihnachtszeit am Marktplatz aufstellen zu dürfen. Die Bedingungen und Auflagen müssen jedoch noch mit der Stadt besprochen werden“, sagt Daniel Stork.



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?

WIR HABEN DAS KNOW-HOW!



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



BESINNLICHE ADVENTSZEIT

Schloss Rheder ziert neuen Lions-Adventskalender

Aktion der Serviceclubs Bad Driburg und Brakel macht sich stark für die Essenstafeln im Einzugsgebiet

Bad Driburg/Brakel (bb). Schloss Rheder ziert in diesem Jahr als Bildmotiv den Lions-Adventskalender. Das Barockschloss aus dem Jahr 1750 hat ein paar mehr Zimmer als die 24 Kläppchen des Adventskalenders, aber hinter jedem der 24 Adventsfenster verbergen sich wertvolle Preise.

Zum zwölften Mal haben die Fördervereine der Lions Clubs Bad Driburg und Brakel ihren besonderen Adventskalender aufgelegt. Er kostet fünf Euro und der Erlös geht komplett an einen guten Zweck. „In diesem Jahr spenden wir den Erlös den Essenstafeln in Brakel, Bad Driburg und Steinheim. Gleichzeitig nimmt man mit dem Kalender an der Verlosung von Preisen im Wert von über 12.500 Euro teil“, erläutert Aktionsorganisator Fritz Unruhe vom Brakeler Lions Club. Auch bei der ersten Kalenderaktion 2011 war der Erlös den örtlichen Tafeln gespendet worden.

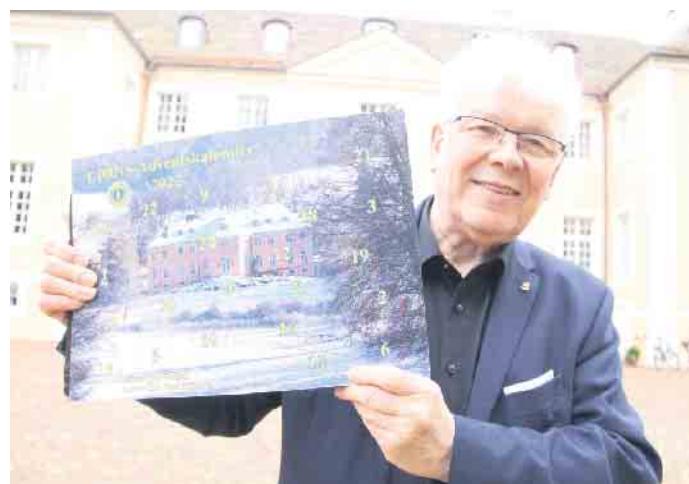
Am 2. November ist der Verkaufsstart des Kalenders, der in diesem Jahr erneut in einer Auflage von 4.500 Stück in den Handel kommt. Erworben werden kann er in ausgewählten Geschäften in Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim und Borgentreich. In Steinheim kann der Kalender in der Apotheke im Gesundheitszentrum und der Center Apotheke, der Buchhandlung Wedegärtner, Fred Frisör, Lödige & Sohn Raumausstattungen, Physiotherapeutische Praxis Martin Bürger und der Praxisgemeinschaft Dr. Nalbach, Thiele, Dr. Winter, Schill, sowie dem Raiffeisen-Markt erworben werden. In Nieheim gibt es den Kalender im Schuhhaus Reineke und der St. Nikolaus-Apotheke und in Borgentreich im Bauzenzentrum Kühlt.

Seit dem Jahr 2011 hätten die Brakeler und Bad Driburger Lions mit den Adventskalendern eine Spendensumme in Höhe von rund einer viertel Million Euro eingeworben und damit nachhaltig soziale Projekte gefördert, betont Unruhe. Die 22.500 Euro der diesjährigen Kalenderaktion werden



Hausherrin von Schloss Rheder, Gabriele Freifrau von Spiegel, präsentiert mit den Vertretern der Lions-Clubs den neuen Adventskalender.

den Hilfsaktionen Speisekammer Bad Driburg, Tischlein deck dich Brakel und dem Steinheimer Tisch zur Verfügung gestellt. Vorausgesetzt, es werden alle Kalender verkauft. „Nach unserer bisherigen Erfahrung sind die Kalender immer schon nach kurzer Zeit ausverkauft, denn sie sind ein sehr begehrtes Geschenk zum Beginn der Adventszeit“, sagt Unruhe. 139 Gewinnchancen enthalten die Kalender. Es gibt Reise- und Restaurantgutscheine zu gewinnen, eine Ballonfahrt und viele Sachpreise. Fritz Unruhe: „Der Hauptpreis ist eine Reise im Wert von 1.250 Euro.“



Organisator Fritz Unruhe stellt den neuen Lions-Kalender vor.



BESINNLICHE ADVENTSZEIT

Weihnachten für alle

Initiatoren vom Steinheimer Tisch helfen Bedürftigen

(sie) „Alle Jahre wieder“ soll jeder eine Weihnachtsfreude haben. Dies ist seit fünfzehn Jahren das Motto der Initiatoren vom „Steinheimer Tisch“.

Bitte helft alle mit!

Schon jetzt laden wir Sie wieder ein „Weihnachten für alle“, machen Sie mit,...

... damit es in Kinderherzen Weihnachten wird!

Der Steinheimer Tisch bittet wieder um offen gepackte Pakete mit Lebensmitteln - weihnachtlich dekoriert. Diese kommen direkt den Bedürftigen in der Großgemeinde Steinheim zu Gute, verspricht das Team.

Abgabetermin ist Dienstag, der 13. Dezember von 12 bis 18 Uhr in der

evangelischen Kirche Steinheim.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Steinheimer Tisches werden dann alle Päckchen und Pakete so vorsortieren, dass für jeden ein passendes Paket bereitsteht, so dass auch die Großfamilien ein entsprechend großes Paket erhalten.

Das Steinheimer Tisch Team dankt allen, die ein Päckchen oder ein Paket stiften wollen: „Sie werden wieder große Freude auslösen“, denn nur durch Ihre Mithilfe kann dieses Projekt durchgeführt werden.

Die Aktion dient jedes Jahr dazu, auch jenen ein Weihnachten mit Festessen und Geschenken zu ermöglichen, die es sich schlicht nicht leisten können.



Weihnachten für alle - das Team vom „Steinheimer Tisch“ bittet um Lebensmittel spenden, damit allen Bedürftigen ein Weihnachtspäckchen übergeben werden kann. Foto: M. Sieland (2021)

Weihnachtszauber in Sandebeck

Kreativ und kulinarisch verwöhnen lassen

(sie) Nach dem tollen Erfolg von zwei Weihnachtsmärkten bereiten sich die Mitglieder und Freunde der Dorfwerkstatt nun erneut mit viel Freude und Tatendrang auf den nächsten Weihnachtsmarkt am 26. November im Dorfgemeinschaftshaus vor. Vor einem Jahr wurde dieser aufgrund der Coronalage leider abgesagt. Einige Planungstreffen und viel ehrenamtlich geleistete Arbeit liegt hinter dem Organisationsteam. Noch muss kräftig angepackt werden, bis der eintägige Markt eröffnet wird.

Viele Bürgerinnen und Bürger und natürlich auch die Vereine bringen sich mit verlockenden Angeboten ein. Für Geschenkesucher gibt es Genähtes, Gestricktes, Arbeiten aus Papier, Holz und vieles mehr. Auch Schmuck aus Silberbesteck, aus Acryl und aus Kaffeekapseln wird zum Verkauf angeboten.

Auch wer keine Geschenke sucht, kann auf dem Sandebecker Weihnachtsmarkt fündig werden. Verschiedene Dekorationsartikel, die es zuhause weihnachtlich werden lassen, können auf dem Weihnachtsmarkt direkt von den HerstellerInnen erworben werden. Sterne und Weihnachtskarten, aber auch weihnachtliche Marmelade und Kekse werden im Vincenzhaus angeboten.

Sogar unterschiedliche Körperpflegeprodukte finden Sie dort.

Der Duft von frisch gebackenen Waffeln zieht durch den Raum. Dass zu einem guten Weihnachtsmarkt auch leckeres Essen gehört, darin waren sich die Organisatoren schnell einig. So dürfen sich die Besucher neben Bratwurst und Pommes auch auf geräucherte Forellen, Wildschweinbratwurst, eine vegetarische Suppe und Crêpes freuen. Für alkoholische und nicht alkoholische kalte und warme Getränke ist bestens gesorgt.

Im „Dorfcafé Vinczing“ werden weihnachtliche Torten angeboten, während die Verkaufs- und Essensstände im und vor dem Vincenzhaus platziert werden. Die SandebeckerInnen haben sich auch für ihren dritten Weihnachtsmarkt richtig ins Zeug gelegt und freuen sich auf zahlreiche Besucher, mit denen sie am 26. November gemeinsam staunen, schmecken, kaufen, lachen und ihren Weihnachtszauber genießen können. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt um 14 Uhr.

Herzlich eingeladen sind alle Weihnachtsfreunde und Genießer.

Wann und wo

Samstag, 26. November ab 14 Uhr im Dorfcafé Vinczing und im und vor dem Vincenzhaus in Sandebeck, Dionysiusstraße 5.

MANIFATTURA

HÜTENZAUBER

Samstag 03.12.22 | 12-18 Uhr
Sonntag 04.12.22 | 12-18 Uhr

PERFEKT FÜR DIE FAMILIE!

Der Rotary Club Bad Driburg sorgt mit leckeren Köstlichkeiten für das leibliche Wohl.
Die Einnahmen werden für einen guten Zweck gespendet.

Am Samstag kommt die Märchengante und Sonntag ab 16.00 Uhr der Weihnachtsmann und bringt den Kindern eine kleine Überraschung.

MANIFATTURA, LANG STRASS 127, 33014 BAD DRIBURG
ÖFFNUNGSZEITEN: SA 10-18 UU IR SO 12-18 UU IR

Tosender Applaus für turbulente Komödie

Nach zwei Jahren Spielpause feiert Sommerseller Theatergruppe Lampenfieber 25-jähriges Bestehen mit erfolgreicher Inszenierung



Die Vorsitzende Maria Kukuk kümmert sich als Organisatorin um den reibungslosen Ablauf. Foto: bb



Hotelportier Martin Spehr und Alfons Kukuk als Manager kümmern sich mehr oder weniger gut um das Wohl der Gäste. Foto: bb

(bb). Die Laientheatergruppe Lampenfieber aus Sommersell feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. „Eigentlich hatten wir das bereits schon im Jahr 2020, aber leider durften wir ja in dem Jahr nicht spielen und im letzten Jahr war die Vorbereitungszeit zu knapp, sodass wir nach 2019 jetzt erstmals wieder ein Bühnenstück vorbereiten konnten“, berichtet die Vorsitzende Maria Kukuk. Das allerdings war aber erneut ein großer Erfolg. Alle Aufführungen waren nahezu ausverkauft.

Unter der Regie von Kerstin Struck hat das neunköpfige Ensemble bestehend aus Alfons Kukuk, Martin Spehr, Bernd Unruhe, Monika Nolte, Monika Fortmann-Kremeier, Dennis Prumbaum, Ivonne Schnelting, Thomas Gutsche und Katharina Billerbeck in diesem Jahr die

britische Komödie „Kein Platz für Liebe“ von Anthony Marriott und Bob Grant auf die Bühne gebracht. Rund ein Dutzend Helfer waren bei jeder Aufführung zusätzlich hinter der Bühne, der Theke und am Einlass im Einsatz und sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

In dem diesjährigen Stück ging es um Verwicklungen rund um die Gäste eines etwas heruntergekommenen Landhotels.

Durch den regen Hotelbetrieb kam es sowohl auf dem Flur als auch in den Zimmern zu überraschenden und unbeabsichtigten Begegnungen. Vor allem einem Arzt, der sich dort mit seiner Sprechstundengehilfin vergnügen möchte, fiel die Kinnlade runter, als er plötzlich seine Gattin im Flur antraf, die er an einem ganz anderen Ort wählte.



Monika Nolte spielt eine Harfenistin und ahnungslose Ehefrau. Foto: bb

Das Stück kam beim Sommerseller Publikum bestens an und jede Aufführung wurde von tosendem Applaus begleitet. Eine Besonderheit im Jubiläumsjahr war, dass anlässlich der Zusammenarbeit des lokalen Bünd-

nisses zwischen dem Sommerseller Kindergarten Arche Noah und der Theatergruppe die Kita aktuell ein kleines Bühnenstück einstudiert hat, das bei der Premiere als Vorprogramm aufgeführt war.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT STEINHEIM
Jeden Montag in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Margarethe Sieland

MOBIL 0157 55659266
E-MAIL m.sieland@rautenberg.media

Die Kleinsten sind besonders gefährdet

Impfungen gegen Blutvergiftungen können Leben retten



Eltern sollten ihre Kinderärztin beziehungsweise ihren Kinderarzt frühzeitig auf die unterschiedlichen Meningokokken-Impfungen ansprechen. Foto: djd/GSK/Andrey Freidich

Eine bakterielle Blutvergiftung durch Meningokokken ist zum Glück selten, sie kann allerdings innerhalb weniger Stunden lebensbedrohlich verlaufen. Die Bakterien werden meist als Tröpfcheninfektion übertragen und sie können neben einer Blutvergiftung (Sepsis) auch eine Hirnhautentzündung (Meningitis) auslösen. Babys und Kleinkinder sind besonders gefährdet, da ihr Immunsystem noch nicht vollständig ausgereift ist.

Unspezifische und grippeähnliche Symptome erschweren die Diagnose

Eine Meningokokken-Erkrankung beginnt häufig mit unspezifischen, leicht mit einer Grippe zu verwechselnden Symptomen. Das erschwert die Diagnose in einem frühen Stadium. Es können Fieber, Erbrechen, Schläfrigkeit, Krämpfe sowie bei Babys eine vorgewölbte oder harte Fontanelle - das ist die Spalte zwischen den Schädelplatten - auftreten. Bei septischen Verläufen kommt es zu Hauteinblutungen, Blutdruckabfall und zum Organversagen. Bei einem Verdacht sollten Eltern schnellstmöglich mit ihrem Kind die Kinderärztin beziehungsweise den Kinderarzt oder das nächstgelegene Krankenhaus aufsuchen. Es zählt jede Minute, denn je eher die Antibiotikum-Therapie begonnen werden kann, desto wahrscheinlicher können schwere Folgeschäden vermieden werden. Bei einer Blutvergiftung kann es zu Vernarbungen, Haut- und Gewebeze-

störung kommen, in Extremsällen sogar zu Amputationen. Circa zehn Prozent der Betroffenen sterben trotz intensivmedizinischer Versorgung.

Gegen Meningokokken stehen verschiedene Impfungen zur Verfügung

„Solange es Infektionskrankheiten gibt, können wir uns durch Impfungen bestmöglich davor schützen“, betont der Kinder- und Jugendarzt Dr. Michael Horn. Er berät in seiner Praxis viele Eltern über den Schutz vor Meningokokken. Dafür stehen

in Deutschland verschiedene Impfungen zur Verfügung. Die Impfung gegen die Meningokokken der Gruppe C ist von der Ständigen Impfkommission (STIKO) standardmäßig für alle Kinder im Alter von zwölf Monaten empfohlen. Sie schützt jedoch nicht vor den anderen Meningokokken-Gruppen. Dr. Horn klärt die Eltern daher auch immer über die weiteren Möglichkeiten auf: „Der Impfstoff gegen Meningokokken C wurde als erster Meningokokken-Impfstoff zugelassen; die Forschung der anderen beiden Impf-

stoffe dauerte länger. Mittlerweile gibt es jedoch auch eine Einzelimpfung gegen Gruppe B sowie eine Kombi-Impfung gegen die Gruppen ACWY. Das ist wichtig, denn Meningokokken B sind aktuell für die meisten Erkrankungen in Deutschland verantwortlich, gefolgt von Y und C.“ Viele Krankenkassen erstatten die zusätzlich möglichen Impfungen auf Anfrage komplett oder teilweise - nachfragen lohnt sich. Mehr Informationen auch unter www.meningitis-bewegt.de. (djd)



Impfungen können Babys und Kleinkinder bestmöglich vor Meningokokken schützen. Foto: djd/GSK/Andrey Freidich



Gesundheitszentrum für PersönlichkeitSENTwicklung

Ganzheitliche Aus- und Weiterbildungen, Seminare, Workshops, individuelle Prozessbegleitung

- Schamanismus / Erlebnispädagogik
- Feuerlauf & Schwitzhütte
- ganzheitliche Gefühlsarbeit / Präsenztraining
- zielorientierte Familien- & Themenaufstellung
- Schattenintegration / Trancearbeit
- astrosophische Archetypenlehre & Symbolsprache
- weitere Angebote siehe Homepage

05276 / 2389 868 | www.gzpe.de | info@gzpe.de
Antoniusstr. 15 | 37696 Marienmünster



„Chanz schön chruselich“

Ein neuer Film zeigt das mittelalterliche Ostwestfalen

„O schaurig ist's übers Moor zu geh'n“, heißt es in Annette von Droste-Hülshoffs Gedicht, Der Knabe im Moor. Schaurig soll es auch in dem Film „Märchen. Mythen. Morde. -Ostwestfalen schön und schaurig“ zugehen, der am 27. November in Bad Driburg und am 4. Dezember in Brakel jeweils um 11 Uhr in den Kinos gezeigt wird. Erzählt werden darin die Geschichten von geheimnisvollen Klosterfrauen, von dunklen Mönchsgestalten hinter grauen Klostermauern und von stolzen Rittern in Burgen und Schlössern. Im Weiteren erzählt der Film aus dem Leben der eingangs erwähnten Dichterin, die mit ihrer traurigen Geschichte von der Judenbuche aus dem Dorf Bellersen das weithin bekannte „Dorf B.“ machte. Aber der Film berichtet auch von den Schönheiten ostwestfälischer Dörfer, Wälder,



Hier handelt es sich nicht etwa um einen Fackellauf an Halloween, sondern um eine nächtliche Wanderung mittelalterlicher Klosterfrauen. Foto: privat

Burgen, Schlösser und Felder. „Spannend wird es allemal“, verspricht das Blautann-Filmteam um

Regisseur Peter Schanz. Tickets für die öffentliche Premiere sind unter [gramm-tickets/ erhältlich. Erste Eindrücke findet man unter \[www.blautann-film.de\]\(http://www.blautann-film.de\).](https://kinodriburg.de/pro</p>
</div>
<div data-bbox=)

Der erfolgreiche Weg in die Selbstständigkeit

Existenzgründungsseminar in Höxter

Kreis Höxter. Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH veranstaltet in Zusammenarbeit mit der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld am Mittwoch, 23. November, in der Zeit von 9 bis 17 Uhr ein Orientierungsseminar für alle, die sich mit dem Gedanken tragen, in die Selbstständigkeit zu gehen. Das Orientierungsseminar soll einen ersten Überblick über besonders wichtige Bereiche der Gründungsphase und in der Zeit danach verschaffen. Hierzu zählen insbesondere die rechtlichen Rah-

menbedingungen, die Erstellung eines Gründungskonzeptes sowie die Planung der Finanzierung mit öffentlichen Förderprogrammen und nicht zuletzt das Thema Steuern und die soziale Absicherung. Die Veranstaltung findet in den Räumen der GfW, Corveyer Allee 7, in Höxter statt. Anmeldungen sollten spätestens bis zum 16. November bei der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH unter 05271 9743-15 oder per E-Mail an tatjana.disse@gfwhoexter.de eingegangen sein.



Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT STEINHEIM
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG
MEDIA

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Risiko der Einschleppung von Geflügelpest wächst

Veterinäramt ruft Geflügelhalter dazu auf, notwendige Maßnahmen umzusetzen

Die Geflügelpest rückt näher. In mehreren Geflügelhaltungen im Kreis Gütersloh wie auch bei einigen Wildgänsen im Kreis Lippe ist die hochansteckende Virusinfektion kürzlich offiziell festgestellt worden. Der Veterinärdienst des Kreises Höxter ruft deshalb alle Geflügelhalter zu erhöhter Vorsicht auf. „Mit weiteren Fällen auch hier in der Region müssen wir rechnen“, erklärt der Leiter des Veterinärdienstes des Kreises Höxter, Dr. Jens Tschachtschal.

Der Vogelzug sei in vollem Gang. Dies begünstige die Ausbreitung. Seit Anfang Oktober ist vor allem im norddeutschen Raum bereits eine ganze Reihe von Fällen der sogenannten aviären Influenza bei Haus- und Wildgeflügel bestätigt worden. Das Risiko einer Übertragung von Wildvögeln auf gehaltene Vögel wird vom Friedrich-Löffler-Institut, dem Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit, aktuell als hoch eingestuft.

Vorkehrungen

Um ein Überspringen des Erregers von Wildvögeln auf Haus- und Nutzgeflügel zu verhindern, müssen alle Betreiber von privaten und gewerblichen Geflügel- und Vogelhaltungen bereits im Vorfeld dafür Sorge zu tragen, das Risiko einer Einschleppung zu verhindern. Das gilt auch für Kleinsthaltungen mit nur wenigen Geflügeltieren. „Die Halter stehen in der Verantwortung, ihre Biosicherheitsmaßnahmen zu überprüfen und einzuhalten“, so Dr. Tschachtschal. Ziel ist es, Kontakte von Geflügel in Tierhaltungen mit Wildvögeln zu verhindern.

Haus- und Nutzgeflügel dürfen deshalb nur an Stellen gefüttert werden, die für Wildvögel nicht zugänglich sind. Sie dürfen nicht mit Oberflächenwasser versorgt werden, zu dem auch Wildvögel Zugang haben. Futter und Einstreu sind so zu lagern, dass sie für Wildvögel nicht zugänglich sind. Es wird empfohlen, Geflügelställe nur mit sauberen Schuhen zu be-

treten und sehr sorgsam alle Hygieneregeln einzuhalten. Das Veterinäramt des Kreises Höxter ruft alle Halter von Freilandgeflügel dazu auf, vorsätzlich schon jetzt Vorkehrungen für eine mögliche Aufstellung zu treffen. „Mit der Notwendigkeit einer Stallpflicht müssen wir beim aktuellen Seuchengeschehen jederzeit rechnen. Darauf sollten die Geflügelhalter vorbereitet sein“, erklärt Dr. Tschachtschal.

Meldepflicht

„Treten plötzlich erhöhte Verluste bei den Tieren auf, ist ein Tierarzt hinzuziehen, um eine mögliche Geflügelpestinfektion auszuschließen“, betont der Leiter des Veterinäramtes. Zugleich erinnert er an die gesetzliche Anzeigepflicht, falls Erkrankungen im Tierbestand auftreten. Auch muss jeder Geflügelhalter seine Tiere bei der Tierseuchenkasse NRW melden, die die Informationen an das zuständige Veterinäramt weitergibt. Ausführliche Hinweise hierzu sind in einem Merkblatt für Geflügelhalter zusammengestellt, das auf der Internetseite des Kreises Höxter abrufbar ist.

Wer verendete wildlebende Wasservögel oder Greifvögel findet, sollte dies dem Veterinärdienst des Kreises melden, damit nötigenfalls Untersuchungen zum Ausschluss einer möglichen Infektion veranlasst werden können.

Hintergrund

Im Kreis Höxter werden in rund 900 Geflügelhaltungen knapp eine Million Tiere gehalten. Die Aviäre Influenza, auch Vogelgrippe genannt, ist eine durch Viren ausgelöste Infektionskrankheit, die ihren natürlichen Reservoir-Wirt im wilden Wasservogel hat. Die Geflügelpest ist eine besonders schwer verlaufende Form der aviären Influenza. Sie wird durch sehr virulente (hochpathogene) Stämme aviärer Influenzaviren der Subtypen H5 und H7 hervorgerufen.

Alle Nutzgeflügelarten, aber auch viele Zier- und Wildvogel-



arten sind hochempfänglich für die Infektion. Bei Hühnern und Puten werden die höchsten Erkrankungs- und Sterberaten beobachtet - teilweise bis zu 100 Prozent. Wasservögel erkranken seltener und oft weniger schwer, scheiden aber dennoch das Virus aus und können als Reservoir für Ansteckungen dienen.

Die Geflügelpest ist eine anzeigepflichtige Tierseuche und wird daher staatlich bekämpft. Die Grundlage für Präventions- und Bekämpfungsmaßnahmen ist der Tiergesundheitsrechtsakt, Verordnung (EU) 2016/429, sowie die Delegierte Verordnung (EU) 2020/687.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

Inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

So lange sind Arztrezepte gültig

Rosa, grün oder gelb: Das hat es mit den verschiedenen Rezept -typen auf sich

Wer krank ist und Medikamente braucht, erhält diese oft nur mit einem ärztlichen Rezept. An der Farbe ist ersichtlich, ob es einen Zuschuss von der Krankenkasse gibt oder ob die Arznei selbst zu bezahlen ist. Auch die Dauer der Gültigkeit unterscheidet sich. Die Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach erklärt die verschiedenen Rezepte und zeigt, wie Menschen mit geringem Einkommen bei Arzneimittelkosten sparen können.

Das rosaarbene Rezept:

Gesetzlich Versicherte bekommen für Medikamente, die die Krankenkasse übernimmt, ein rosaarbenes Rezept. Es ist 28 Tage lang gültig und kann in dieser Zeit in der Apotheke eingelöst werden. Dabei zahlen gesetzlich Versicherte in der Regel eine Zuzahlung von zehn Prozent des Arzneimittelpreises, mindestens aber fünf und maximal zehn Euro pro Medikament. Liegt der Preis unter fünf Euro, müssen Versicherte die Kosten allein tragen.

Das grüne Rezept:

Stellt die Ärztin oder der Arzt ein grünes Rezept aus, ist das Medikament nicht verschreibungs-pflichtig. Die Arznei muss also selbst bezahlt werden, egal, ob man gesetzlich oder privat versichert ist. Dafür ist das Rezept unbegrenzt gültig. Es kann sich lohnen, bei der Krankenkasse nachzufragen, ob die Kosten ganz oder teilweise erstattet werden. Dafür muss man das abgestempelte Rezept zusammen mit der Quittung einreichen.

Das gelbe Rezept:

Das gelbe Rezept gilt für Arzneimittel, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Das sind starke Schmerzmittel oder Medikamente gegen ADHS. Auch Drogenersatzstoffe wie Methadon werden so verschrieben. Gelbe Rezepte sind nur sieben Tage lang gültig. Spartipps rund um Arzneimittel:

Um Menschen mit geringem Einkommen zu entlasten, sind Zuzahlungen zu Arzneimitteln begrenzt und nur bis zur individuellen Belastungsgrenze fällig. Ist diese erreicht, kann man



sich befreien lassen. Das bedeutet: Übersteigen die Kosten zwei Prozent der jährlichen Einkünfte, kann man sich für den Rest des Jahres befreien lassen. Für chronisch kranke Menschen gilt eine reduzierte Zuzahlungsgrenze von einem Prozent der Einnahmen. Außerdem ist es möglich, zwischen verschiedenen Mitteln zu wählen. Bei der Abgabe in den Apotheken haben Medikamente aus Rabattverträgen der Krankenkassen zunächst Vorrang. Wenn aber der Preis des

Medikaments mindestens 30 Prozent unter dem jeweiligen Festbetrag liegt, den die Kassen übernehmen, sind diese besonders günstigen Arzneimittel ohne Zuzahlung erhältlich. Diese rabattierten Arzneimittel sind in einer Liste des Gesamtverbandes der gesetzlichen Krankenkassen aufgeführt. Patient:innen können sich in der Apotheke oder in der Arzapraxis danach erkundigen. Das trifft auf mehrere Tausend Arzneimittel zu. (Verbraucherzentrale NRW)

Kitagebühren von der Steuer richtig absetzen

Der Start ins neue Kitajahr liegt bereits einige Wochen zurück und die Kleinen und Kleinsten sollten sich inzwischen gut eingewöhnt haben. Es besteht zwar bundeseinheitlich ein Rechtsanspruch auf einen Kinderbetreuungsplatz nach Vollendung des ersten Lebensjahrs, dennoch sind Kitaplätze mancherorts begehrt und sehr knapp. Zudem sind die Gebühren nicht einheitlich geregelt, sodass bisweilen auch mehrere tausend Euro im Jahr dafür zu berappen sind. Kein Pappenstiel für deutsche Durchschnittsfamilien. Aber die Kosten für Kita, Kinderkrippe und Kindergarten sind steuerlich absetzbar. Die meisten Familien holen sich einen Teil der Kinderbetreuungskosten über die jährliche Einkommensteuererklärung mit der Anlage Kind zurück. Hier können bis zu 4.000 Euro als Sonderausgaben von den zu versteuern den Einkünften abgezogen werden. Die Kosten werden bis zu einem Höchstbetrag von 6.000 pro Kind zu zwei Dritteln berücksichtigt.

„Schießt der Arbeitgeber zur Kinderbetreuung steuerfrei etwas zu, müssen diese Zuschüsse aber bei den ansetzbaren Kosten berücksichtigt und abgezogen werden“, erklärt Tobias Gerauer, Vorstand der Lohnsteuerhilfe Bayern. Sind die Betreuungskosten monatlich recht hoch, kann beim Finanzamt ein Freibetrag beantragt werden. Dieser führt dazu, dass der Arbeitgeber entsprechend weniger Lohnsteuer einbehält und das monatliche Nettogehalt unterjährig höher ausfällt. Damit der Fiskus die Kosten steuerlich in Abzug bringt, ist es erforderlich, dass das Kind zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehört und ein Anspruch auf Kinder-geld besteht. Vorsicht: Bei getrenntlebenden, geschiedenen oder unverheirateten Eltern ist nur derjenige abzugsberechtigt, bei dem das Kind seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat und der die Kosten tatsächlich getragen hat. Aber nicht nur leibliche Eltern, sondern auch Adoptiv- oder Pflegeeltern, die diese Kriterien erfüllen,



dürfen Kinderbetreuungskosten für ihre Kinder absetzen. Als Nachweise sind der auf den Namen des Steuerpflichtigen laufende Betreuungsvertrag oder die Rechnung und die Abbuchung oder Banküberweisung von seinem Konto erforderlich. Absetzbar sind aber nur die reinen Betreuungskosten. Die Verpflegungskosten in der Einrichtung fallen nicht darunter, da das Kind zu Hause auch verpflegt werden muss.

Ebenso fallen die Kosten für Ausflüge – selbst, wenn sie von der Betreuungseinrichtung durchgeführt werden – sowie Hobbys oder Förderungen der Kinder nicht unter die gesetzliche Kinderbetreuung. Denn beim Sport-, Sprach- oder Musikunterricht wird das Kind nicht ausschließlich betreut. Es geht vorrangig um die Vermittlung spezieller Fähigkeiten, die der Fiskus finanziell nicht fördert. (Lohi - Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.)



Natürlich
glas klarer
Genuss!

Für eine
gesundheitsbewusste
Ernährung



Für das beste Naturprodukt nur die beste Verpackung!

Mineralwasser ist ein Naturprodukt. Die Aufgabe eines Mineralbrunnens ist es, dieses wertvolle Naturprodukt schonend und nachhaltig zu fördern. Mineralwasser darf nicht bearbeitet werden und es muss direkt an der Quelle abgefüllt werden. Einzige Ausnahme: es darf lediglich Eisen entzogen und Kohlensäure hinzugefügt werden. Es ist auch gesetzlich verboten, Mineralwasser in einen Tankwagen zu laden und es an anderer Stelle in Flaschen zu füllen. Der Grundgedanke dabei: das Naturprodukt Mineralwasser soll in seinem ursprünglichen Zustand, so wie es an der Quelle entspringt, zu Verbraucherinnen und Verbrauchern gelangen.

Damit stellt sich die wichtige Frage: in welche Verpackung soll ein Mineralwasser abgefüllt werden,

damit es im ursprünglichen Naturzustand von der Quelle auf den Tisch kommt. Für uns bei den Graf Metternich-Quellen ist diese Frage klar beantwortet. Wir verwenden aus Überzeugung ausschließlich Glas-Mehrweg-Flaschen für unser Mineralwasser.

Glas ist ein wunderbarer Werkstoff für alle Getränke, denn es ist praktisch inert. Das heißt, es gibt zwischen Inhalt und Verpackung keine Wechselwirkungen. Der Inhalt einer Glasflasche wird außerdem optimal geschützt, denn Glas ist absolut dicht. So kann praktisch keine Kohlensäure aus einer Glasflasche entweichen. Daher ist Mineralwasser in einer Glasflasche quasi unbegrenzt haltbar. Ein Mindesthaltbarkeitsdatum findet sich nur deshalb auf der Flasche, weil es der

Gesetzgeber für alle Lebensmittel vorschreibt.

Wir wollen nicht verschweigen, dass Glas auch einige, wenige Nachteile hat. Beispielsweise wiegt es mehr und es geht leichter zu Bruch. Doch die Vorteile überwiegen bei weiten und zusätzlich arbeiten wir mit unseren Partnern daran, Glasflaschen noch besser zu machen. So ist beispielsweise die Perlenflasche aus Glas in den vergangenen Jahren um rund 10 Prozent leichter geworden. Möglich ist das, weil Abfüll- und Spülmaschinen heute schonender und präziser arbeiten. Apropos schonend: auch Sie können dazu beitragen, die Lebensdauer einer Glas-Mehrwegflasche zu verlängern. Geben Sie sie immer mit Verschluss zurück. So wird das empfindliche Gewinde

geschützt. Und nutzen Sie die Getränkekästen: das ist nicht nur praktisch, sondern auch die schonendste Transportart für Mehrwegflaschen.

Als Mehrwegflasche aus der Region hat eine Glasflasche auch in Punkt Umweltfreundlichkeit die Nase vorn. Eine Glas-Mehrwegflasche wird bis zu 50-mal wieder gefüllt. Hat sie ihr Lebensende erreicht, kann sie komplett recycelt werden. Das heißt, sie wird eingeschmolzen und ohne Verluste wieder zu einer Glasflasche - und wieder, und wieder, und wieder... Das ist mit kaum einem anderen Material möglich. Unser Fazit lautet daher: Für die Produkte der Graf Metternich-Quellen kommt nur die beste Verpackung in Frage. Für natürlich glasklaren Genuss!

Graf Metternich
QUELLEN

Unsere Mineralwässer –
reine Qualität in Glas

natürlich
geschmacksneutral
ökologisch
GLASKLAR

525 mg/l Calcium
89,7 mg/l Magnesium
709 mg/l Hydrogen-carbonat

www.graf-metternich-quellen.de



Wie bitte?

Wenn Hören zur Anstrengung wird, leidet auch das Wohlbefinden

Beim Familientreffen reden alle durcheinander, der Kollege nutzelt immer so undeutlich, und die Dialoge des Fernsehkrimis werden von lauter Hintergrundmusik übertönt. Jeder kennt Situationen, in denen das Hören anstrengend ist und man nur mit hoher Konzentration alles richtig mitbekommt. Bis zu einem gewissen Grad gehört dies zum täglichen Leben dazu. Doch schon minimale Einschränkungen der Hörleistung können die Belastung beim Zuhören und Verstehen stark erhöhen. Das

Gehirn, das die verschiedenen Geräusche erkennt, sortiert und sinnvoll interpretiert, muss dann permanent Höchstleistungen bringen. Die Folgen der dauerhaften Anstrengung können beispielsweise Ermüdung, Konzentrationsschwierigkeiten, Kopfschmerzen und Unzufriedenheit bis hin zur Depression sein.

Das Gehör verschlechtert sich meistens unbemerkt

Oft werden solche Probleme aber nicht mit dem verminder-



Schon bei leichten Höreinschränkungen kann eine Unterhaltung in größerer Runde nur noch mit Mühe verfolgt werden. Foto: djd/Fördergemeinschaft Gutes Hören/Thomas Berg

Rundum gut betreut

im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele

Perspektiven: Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.

Senioren-Park carpe diem

Tel.: 05253/4047-0

Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg

bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



... nutze den Tag!



**Willkommen in
einem Haus voller
Selbstbestimmung.**

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen

Sankt Nikolaus Hospital

Hospitalstraße 20 · 33039 Nieheim
05274 981-0 · st-nikolaus@vka-pb.de



Wir freuen uns Sie
kennenzulernen!

www.vka-pb.de

ten Hörvermögen in Verbindung gebracht. Das liegt zum einen daran, dass Verständnisprobleme im Alltag eben jeder mal erlebt. Zum anderen verschlechtert sich das Gehör meist so langsam, dass man es zunächst kaum bemerkt - auch weil ein direkter Vergleich zur früheren Hörleistung nicht möglich ist. Situationen, in denen das Hören schwierig und anstrengend ist, werden dann bewusst oder unbewusst gemieden. Negative Einflüsse auf das Wohlbefinden werden hingenommen oder auf andere Ursachen zurückgeführt. Um das zu vermeiden und einen schleichenenden Hörverlust rechtzeitig zu bemerken, sind deshalb regelmäßige vorsorgliche Hörtests ab einem Alter von 50 bis 60 Jahren in jedem Fall empfehlenswert. Eine erste Einschätzung liefert ein Online-Test auf www.hoertestmachen.de, der Website der Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH). Hier kann man checken, wie gut man Sprache vor dem Hintergrund von Störgeräuschen versteht. (djd)



Kostenloser Hörtest beim Profi

Für eine fundierte Überprüfung empfiehlt sich der Besuch bei einem Hörakustiker, Adressen von Experten in ganz Deutschland finden sich ebenfalls auf der Website der FGH: www.fgh-info.de. Ein vorsorglicher Hör-

Oft fällt die verminderte Hörleistung zuerst in bestimmten Situationen auf - etwa bei einem Gespräch im Freien mit vielen Hintergrundgeräuschen. Foto: djd/Fördergemeinschaft Gutes Hören/Thomas Berg

Das bisschen Haushalt

Unterstützung für Krebspatienten

Unter welchen Voraussetzungen haben Krebspatientinnen und Krebspatienten Anspruch auf Haushaltshilfe und wie funktioniert die Antragstellung? Sozialrechtliche Informationen vom Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Während oder nach der Krebsbehandlung ist für viele Krebspatientinnen und Krebspatienten längst nicht alles beim Alten. Oft benötigen sie Ruhe, Schonung und Erholung und sind mit der selbständigen Bewältigung des Haushalts überfordert. In dieser Situation haben Betroffene unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Haushaltshilfe. Sozialrechtliche Details und Informationen zur Antragstellung liefert der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums.

Wie soll ich das alleine schaffen? Mich um das Essen kümmern, die Wäsche machen, putzen? Und wer versorgt meine Kinder, wenn ich noch nicht so kann wie vor meiner Erkrankung? Das sind Fragen, die Krebspatientinnen und -patienten belasten können. Grundsätzlich gilt: Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für eine Haushaltshilfe, wenn entweder eine schwere Krankheitssituation vorliegt oder aber ein Kind im Haushalt lebt. Was heißt das konkret?

Haushaltshilfe, wenn kein Kind

im Haushalt lebt

Wenn zum Beispiel eine Krebspatientin oder ein Krebspatient während der ambulanten Chemotherapie oder nach einer stationären Operation aufgrund der Schwere der Erkrankung mit der Haushaltshilfe überfordert ist, hat sie oder er unter folgenden Voraussetzungen Anspruch auf eine Haushaltshilfe für längstens vier Wochen: Zum einen lebt keine andere Person im Haushalt, die einspringen könnte. Zum anderen darf für den Erkrankten kein Pflegegrad 2 bis 5 vorliegen. Carmen Flecks, Juristin beim Krebsinformationsdienst betont: „Nicht allen Krebspatienten ist bewusst, dass sie, auch ohne Kind im Haushalt, Anspruch auf eine Haushaltshilfe geltend machen können. Dies zu wissen, ist für Betroffene oft eine große Entlastung.“ Der Krebsinformationsdienst ist seit 35 Jahren kompetenter Ansprechpartner für Krebs. Ärztinnen und Ärzte nehmen sich Zeit und beantworten alle Fragen individuell, wissenschaftlich fundiert und kostenfrei – telefonisch täglich von 8 bis 20 Uhr unter 0800 420 30 40 oder per E-Mail

krebsinformationsdienst@dkfz.de. Auch die Website <http://www.krebsinformationsdienst.de> stellt umfassende Informationen zur Verfügung. Da es von der individuellen Situation abhängt, ob die Krankenkassen eine Haushaltshilfe bewilligen,

ist es grundsätzlich ratsam, sich frühzeitig zu informieren – bei den Krankenkassen selbst oder beim Sozialdienst im Krankenhaus.

Haushaltshilfe, wenn ein Kind im Haushalt lebt

Die Dauer der Berechtigung kann sich von vier auf bis zu 26 Wochen erhöhen, wenn ein Kind im Haushalt lebt, das unter zwölf Jahre alt ist oder behindert und auf Hilfe angewiesen. Unter dieser Voraussetzung besteht auch dann ein Anspruch auf Haushaltshilfe, wenn sich eine Patientin oder ein Patient zum Beispiel in stationärer Behandlung befindet oder häusliche Krankenpflege erhält. Dabei darf keine andere Person im Haushalt leben, die die Tätigkeiten übernehmen könnte.

Antragstellung, Kostenerstattung und Zuzahlung

Wichtig zu wissen: Über die Bewilligung und auch den Umfang der Unterstützung entscheiden die Krankenkassen auf Grundlage der konkreten Situation. Die Haushaltshilfe muss vorab bei der Krankenkasse beantragt werden. Der Antrag kann auch wiederholt gestellt werden. Erforderlich ist eine ärztliche Bescheinigung über die Notwendigkeit. Patientinnen und Patienten in der Klinik wird empfohlen, sich an den dortigen Sozialdienst zu wenden. Für Versicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, fällt pro Tag eine gesetzliche Zuzah-

lung in Höhe von zehn Prozent der Kosten an. Dabei beträgt die tägliche Zuzahlung mindestens fünf, maximal zehn Euro. Wenn die Krankenkasse selbst keine Haushaltshilfe zur Verfügung stellen kann, haben Krebspatientinnen und -patienten einen Anspruch auf Kostenersättigung in angemessener Höhe. Zu beachten ist: Leisten Verwandte und Verschwägerte bis zum 2. Grad, also Geschwister, Eltern, Großeltern, Enkel, Schwiegerkinder oder -eltern, die Haushaltshilfe, ist die Kostenersättigung ausgeschlossen. Sie können jedoch Fahrtkosten und Verdienstausfall erstattet bekommen.

Gesetzliche und private Krankenversicherungen

Wichtig zu wissen: Die Krankenkassen können in ihrer Satzung weitergehende Haushaltshilfeleistungen für ihre Versicherten festlegen. So finanzieren manche Kassen beispielsweise auch dann eine Haushaltshilfe, wenn die Kinder bereits älter als zwölf Jahre sind. Patientinnen und Patienten sollten daher immer bei ihrer Krankenkasse nachfragen oder auf der Homepage nach zusätzlichen Haushaltshilfeleistungen recherchieren. Auch die Beihilfevorschriften für Beamtinnen und Beamte enthalten Regelungen zur Haushaltshilfe. Diese können sich jedoch von denen der Gesetzlichen Krankenversicherung unterscheiden. Bei den privaten Krankenversicherungen kommt es auf den Tarif an.



“Das Kleeblatt”

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege

 eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de

IRISH CHRISTMAS am 11. Dezember um 18 Uhr in der Stadthalle Brakel

Die fröhlich, festliche Weihnachts-Show von der grünen Insel

„Woodwind & Steel“ präsentiert eine stimmungsvolle Mischung aus weltbekannten irischen, englischen und amerikanischen Christmas Carols, sphärischen keltischen Instrumentalstücken und rasanten, mitreißenden Jigs und Reels. Entertainer Ed O’Casey singt und erzählt mit charismatischer Bühnenpräsenz und einer Stimme, die unter die Haut geht. An seiner Seite die Soloflötistin und Geschichtenerzählerin Ann O’Casey und der Gitarrenvirtuose Alex Vallon.

Witziges Entertainment und interessante und berührende Geschichten rund um irische Weihnachtsbräuche und keltische Rituale umfangen die Musik und sorgen für eine entspannte, inige und weihnachtliche Atmosphäre.

Fünf Flöten, von der kleinen Tin-Whistle bis zur großen Irish-Wooden-Flute, drei Gitarren, eine Irish Mandolin, Banjo, Bodhran und Akkordeon, dazu zwei bezaubernde Stimmen. Mit ihrem üppigen Instrumentarium zeigt Woodwind & Steel die ganze Bandbreite irischer und schottischer Folkmusik: Klanglich vielfältig und abwechslungsreich - majestatisch getragen bis furiös und immer virtuos.

Have A Happy Irish Christmas!

Beginn: 18 Uhr, Einlass: 17 Uhr. Vorverkauf: MUS Reisebüro Brakel sowie in allen bekannten VVK-Stellen, Eventim.de, Reservix.de, Kartentelefon 06043/9827917. VVK: 25 Euro zuzüglich VVK-Gebühren



Kleine Lichter für das Weihnachtsfest

Wer zum Start der Vorweihnachtszeit zu energiesparenden Lichtern greift, freut sich über eine stimmungsvolle Beleuchtung und kann dabei seine Energiekosten im Griff behalten. Das Thema Energiesparen betrifft derzeit alle privaten Haushalte. „Dennoch gehört für viele Menschen an den Festtagen oder wenn es draußen früh dunkel

wird, eine besinnliche weihnachtliche Beleuchtung dazu“, erklärt Gerhild Loer, Energieexpertin von der Verbraucherzentrale NRW.

Wie Verbraucher:innen dabei einen guten Kompromiss erzielen können und ihr Energiebudget nicht strapazieren, hat die Verbraucherzentrale NRW in drei Tipps zusammengestellt.

- Sparsame LEDs einsetzen

Wer noch alte Leuchtmittel nutzt, sollte jetzt umsatteln. Für festliche Beleuchtung sorgen am besten sparsame Lichterketten oder Weihnachtsdeko mit LEDs. Diese brauchen im Vergleich zu konventionellen Glüh- oder Halogenlampen nur etwa zehn Prozent des Stroms – und halten rund 100-mal länger. Ein Um-

stieg zahlt sich also schnell aus. Wichtig beim Kauf: Auf gemütliches, warmweißes Licht achten. Entscheidend dafür ist die Farbtemperatur, die auf der Packung in Kelvin (K) angegeben wird. Eine Farbtemperatur von weniger als 3.000 K sorgt für warmweißes, gelbliches und somit gemütliches Licht.

- Geringe Leistung schont den

Geldbeutel

Je geringer die angegebene Leistung auf den Leuchtmitteln, desto niedriger sind der Verbrauch und die dafür zu entrichtenden Stromkosten.

Die Leistung wird in Watt angegeben und steht auf der Verpackung, dem Stecker oder an einem Zettel am Kabel der Lichterkette.

LED-Lichterketten liegen meist zwischen 3 und 10 Watt, je nach Anzahl der Lämpchen, eine klassische Glühlampen-Lichterkette kommt auf ungefähr 50 Watt. Dabei sorgt eine LED-Lichterkette während eines vierwöchigen Betriebs für etwa 40 Cent Stromkosten. Lichterketten mit Glüh- oder Halogenlämpchen verursachen in der gleichen Zeitspanne etwa vier Euro Kosten.

- Genau getaktet Energie spa-

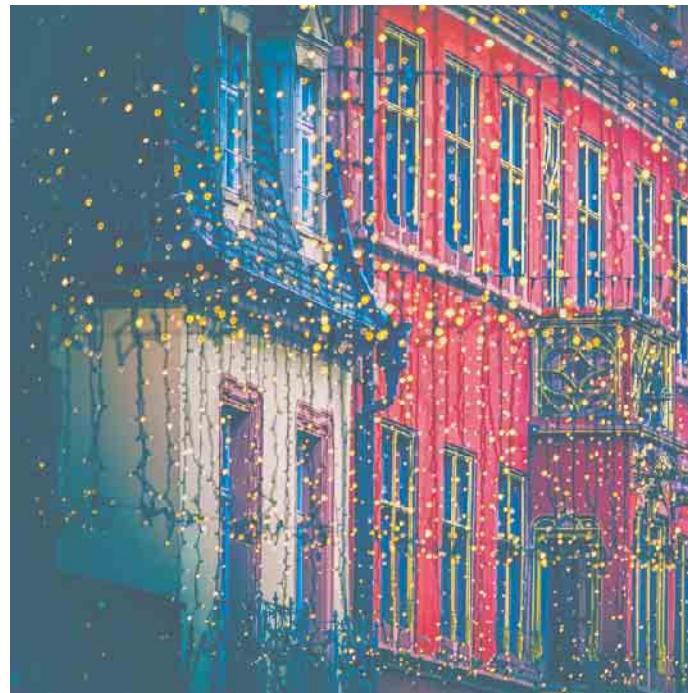
ren

Mit einer Zeitschaltuhr erstrahlt die Lichterpracht nur dann, wenn sie ihre Wirkung auch entfalten soll, also nur in den ausgewählten Abendstunden und nicht am helllichten Tag oder wenn niemand zu Hause ist.

Auch in Räumen, in denen sich niemand aufhält, kann einfach der Stecker gezogen werden. Wer mehrere Lichtquellen zusammenschließen möchte, kann dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisteneinheiten.

Weitere Informationen und Links:

Zusätzliche Informationen zum Einsatz energiesparender Lichterketten unter:
www.verbraucherzentrale.nrw/node/10902



Mehr als ein Dach über dem Kopf

Start des 28. Geschichtswettbewerbs - Bundespräsident Steinmeier ruft zur Teilnahme auf

„Mehr als ein Dach über dem Kopf. Wohnen hat Geschichte“ lautet das Thema der 28. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Vom 1. September 2022 bis zum 28. Februar 2023 können Kinder und Jugendliche, vom Grundschulalter bis 21 Jahre, auf historische Spurensuche gehen und die Geschichte des Wohnens erkunden. Die Körber-Stiftung richtet den Wettbewerb aus und lobt 550 Geldpreise auf Landes- und Bundesebene aus.

Wohnen hat Geschichte „Wo, wie und mit wem wir wohnen, das prägt uns von den ersten Atemzügen an. Wir machen uns ‚vier Wände‘ zu eigen und ‚richten uns ein‘, auch um zu zeigen, wer wir sind oder sein wollen, wem wir uns zugehörig fühlen und wovon wir träumen“, sagt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seinem Aufruf zum Geschichtswettbewerb.

„Unsere Wohnungen und Nachbarschaften spiegeln dabei immer auch politische Verhältnisse und soziale Ungleichheiten, ästhetische Ideale und sich wandelnde Werte. Wie wir wohnen, das war und das ist nicht nur ein privates, sondern auch

ein politisches Thema.“

Das Thema Wohnen ist aktueller denn je: Während in den Städten der Wohnraum immer teurer wird, fehlt auf dem Land vielerorts die Infrastruktur, die das Wohnen dort lebenswert macht. Aktuelle Herausforderungen bringen Menschen aber auch dazu, nach kreativen Lösungen rund um ihren Wohnraum zu suchen. Beispiele dafür sind Wohngemeinschaften für mehrere Generationen, Konzepte für klimafreundliches Bauen und Nachbarschaftsinitiativen, die Raum bieten für Mitgestaltung.

Historische Spurensuche vor Ort

Zur Einordnung der vielen aktuellen Fragen, die das Thema Wohnen aufwirft, lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit. Denn Wohnen hat Geschichte. Die Ausschreibung 2022/23 fordert junge Menschen dazu auf, zu erforschen, wie und wo Menschen früher wohnten. Anhand historischer Beispiele kann erkundet werden, was die Wohnverhältnisse der Vergangenheit über die Gesellschaft der damaligen Zeit aussagen und wie sich das Wohnen im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Die Themen sind dabei denkbar viel-

fältig: vom mittelalterlichen Wohnen und Arbeiten im Bauernhaus über bürgerliches Wohnen im Biedermeier-Stil des 19. Jahrhunderts bis hin zur Wohnungsnot nach dem 2. Weltkrieg. Wie wurde die Küche das „Reich der Frau“, wohin zogen die sogenannten „Gastarbeiter“ in den 1960er Jahren und warum protestierten Hausbesitzer in den Großstädten? Zu all diesen Fragen können Kinder und Jugendliche auf historische Spurensuche gehen.

Wie sich Schülerinnen und Schüler einer historischen Fraugestellung widmen, bleibt ihrer eigenen Kreativität überlassen – ob schriftliche Beiträge, Filme, Podcasts, Ausstellungen oder vieles mehr.

Die Teilnahme ist einzeln, in der Gruppe oder im Klassenverband möglich. Dabei haben sie bis zum 28. Februar 2023 Zeit, einen Beitrag einzureichen.

Über den Geschichtswettbewerb•

Seit 1973 richtet die Körber-Stiftung den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten aus. Mit bislang über 150.700 Teilnehmenden und rund 34.800 Projekten ist er der größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutsch-

land. Der Geschichtswettbewerb gehört zu den von der Kultusministerkonferenz besonders geförderten Schülerwettbewerben. Er ermuntert junge Menschen, sich mit der Geschichte „vor der eigenen Haustür“ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert Kompetenzen im Umgang mit Medien und beim wissenschaftlichen Arbeiten, er weckt Kreativität bei der Darstellung der Forschungsergebnisse und aktiviert das forschende und entdeckende Lernen –• auch an außerschulischen Lernorten wie Archiven, Museen, Gedenkstätten und im generationsübergreifenden Dialog. •

Weitere Informationen:
www.geschichtswettbewerb.de
 Über die Körber-Stiftung

Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.



Neue Assistenten in der Pflege

13 Schüler bestehen Ausbildung am Bildungszentrum Weser-Egge der KHWE

Brakel. Ein Jahr lang haben sie auf diesen Tag hingearbeitet: 13 Pflegefachassistenten haben am Bildungszentrum der KHWE ihre Ausbildung bestanden. „Sie haben in dieser Zeit gelernt, das Leiden von Menschen, die schwer erkrankt, alt und gebrechlich oder gar sterbend sind, erträglicher zu machen“, sagt Schulleiterin Ute Pägel, sichtlich stolz auf den Nachwuchs. Sie ist überzeugt davon, dass die Ausbildung den neuen Pflegefachassistenten weitere berufliche Chancen bietet wird. Die Absolventen haben nun die Möglichkeit, in den vier Krankenhäusern der KHWE, in den fünf Seniorenhäusern oder bei den Ambulanten Caritas Pflegestationen zu arbeiten. „Einige haben sich auch vorgenommen, direkt mit der dreijährigen Ausbildung zur Pflegefachkraft fortzufahren“, berichtet Ute Pägel. Für sie geht die Zeit des Lernens also noch weiter. Die schulische Ausbildung zur Pflegefachassistent am Bildungszentrum Weser-Egge in Brakel beinhaltet 500 Stunden Theorie und 1100 Stunden Pra-



Ein erfolgreicher Tag: 13 Schüler des Bildungszentrums Weser-Egge bestehen die Ausbildung zur Pflegefachassistentenz.

xis. Nach den Abschlussprüfungen übernehmen die Absolventen unter anderem Aufgaben der pflegerischen und hauswirt-

schaftlichen Versorgung von Patienten, pflegebedürftigen oder behinderten Menschen. Weitere Informationen über die Aus-

bildung zur Pflegefachkraft oder Pflegefachassistentenz bei der KHWE gibt es online unter bildung.khwe.de.

GUTE AUSBILDUNG. SICHERE ZUKUNFT.

In unserem Verbund KHWE arbeiten rund 2.900 Mitarbeiter für die Gesundheitsversorgung in der Region. Unterstützen Sie uns dabei!

Wir bilden aus (m/w/d) in diesen Bereichen:

- **Pflegefachkraft**
- **Hebammenwissenschaft**
studienbegleitend mit der FHM Bielefeld
- **Pflegefachassistentz**
- **Kauffrau/-mann für Büromanagement**
- **Medizinische Fachangestellte**
- **zudem bieten wir Praktika und Bundesfreiwilligendienst an**



Ihr Ansprechpartner:
Andreas Dick, Personalreferent
05272 - 607 11 56
Ute Pägel, Schulleitung
05272 - 607 19 10

Weitere Infos und Bewerbungen unter:
www.khwe.de/de/karriere/ausbildung



Katholische Hospitalvereinigung
Weser-Egge

STARTUP IN DEINER REGION

Klar Schiff machen in der virtuellen Welt

Darauf sollten Bewerber bei der Pflege ihrer Social-Media-Profile achten

Endlich wieder aufräumen und gründlich ausmisten: Das ist von Zeit zu Zeit nicht nur für die eigene Wohnung wichtig, sondern erst recht für das virtuelle Zuhause. Denn Arbeitgeber suchen häufig online nach geeigneten Kandidaten und verschaffen sich im Web einen ersten Eindruck. Die eigenen Profile sollten daher aktuell und frei von eher fragwürdigen Inhalten oder Schnapschüssen sein. Zudem werden viele Positionen direkt über Empfehlungen und Netzwerke besetzt. Ein aktives Auftreten auf geeigneten Plattformen kann sich somit auszahlen.

Der erste Eindruck zählt

Wie wirkt man auf Personen, die einen noch nicht kennen? Dies lässt sich herausfinden, indem man den eigenen Namen in die Suchmaschine eingibt. Schließlich gehen auch Personalverantwortliche meist so vor, um herauszufinden, ob Bewerber zur Unternehmenskultur passen könnten. „Oft findet man bei der Onlinesuche lange vergessene Einträge wieder, die einem heute womöglich unangenehm sind. Ein regelmäßiges Aufräumen ist daher unbedingt zu empfehlen“, sagt Bastian Krapf von Adecco Personaldienstleistungen. Die Porträtfotos sollten aktuell sein und zum professionellen Anspruch passen. Noch mehr gilt das für Karriereportale wie LinkedIn oder Xing. Hier geht es vor allem um das digitale Selbstmarketing: Berufsstationen, Qualifikationen, aber auch persönliche Stärken dürfen selbstbewusst präsentiert werden. Tipp: Neben der aktuellen Berufsbezeichnung lassen sich dort Hashtags setzen, um mit Kernaufgaben und Kenntnissen leichter gefunden zu werden. Eine vollständige Übersicht der bisherigen Arbeitsstationen gehört ebenfalls zu den Grundlagen. „Wer darüber hinaus aktiv professionelle Inhalte erstellt, teilt und kommentiert, macht auf sich aufmerksam und



In der virtuellen Welt überzeugen: Stellensuchende sollten ihre Onlineprofile regelmäßig überprüfen und stets aktuell halten. Foto: djd/adeccogroup.de/Unsplash/Austin Distel

zeigt die eigene fachliche Expertise“, erklärt Bastian Krapf weiter.

Systematisch aufräumen

Neben Karriere- und Businessplattformen tummeln sich viele heute ebenfalls in den eher privat ausgerichteten sozialen Medien. Doch auch hier sollten Bewerber seriös auftreten. Bilder, Beiträge, Kommentare und alles, was dem eigenen Ruf schaden könnte, sollte man tunlichst löschen - selbst wenn es sich buchstäblich um Jugendsünden handelt. Auf Facebook zum Beispiel kann man einschränken, wer einen auf Fotos markieren darf. Dadurch lassen sich unangenehme Überraschungen vermeiden. Unter adeccogroup.de etwa gibt es viele weitere Tipps für das digitale Eigenmarketing und die Jobsuche. Noch ein Tipp, der auf alle sozialen Plattformen zutrifft: Ein systematisches Aufräumen der eigenen Kontaktliste schafft Klarheit und sorgt dafür, dass man selbst relevantere Beiträge angezeigt bekommt. (djd)



mahlmann
Wir packen's an

Ihr Fullservice-Dienstleister in der Neumöbellogistik



Fachkraft (m/w/d)
für Lagerlogistik
Fachlagerist (m/w/d)



Berufskraftfahrer (m/w/d)

Mahlmann bietet Ausbildungsplätze in der Region!

Heinrich Mahlmann GmbH

Industriestraße 11–13

D-32839 Steinheim/Westf.

bewerbung@mahlmann-logistik.de

Telefon (0 52 33) 95 77-0

Telefax (0 52 33) 95 77-40

www.mahlmann-logistik.de



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Steinheim: Stadtverwaltung Steinheim, Bürgermeister Carsten Torke, Marktstraße 2, 32839 Steinheim. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise monatlich freitags. Das Mitteilungsblatt Steinheim kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Steinheim im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschließbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Vergabe eines Platzes im Bundesfreiwilligendienst

Sie suchen eine neue Herausforderung oder möchten praktische Erfahrungen sammeln während Sie Ausbildungs- oder Studienzeiten überbrücken? Die Stadt Steinheim bietet hierfür eine Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst an.

Im Bundesfreiwilligendienst kann sich jede/r Volljährige für das Allgemeinwohl engagieren. Jüngere Freiwillige erwerben und vertiefen ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen, ältere Freiwillige bringen ihre eigene Lebens- und Berufserfahrung ein. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht. Der Bundesfreiwilligendienst dauert zwölf Monate. Es handelt sich hier grundsätzlich um einen ganztägigen Dienst mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Für Freiwillige über 27 Jahren ist aber auch ein Teilzeitdienst von mehr als 20 Stunden wöchentlich möglich. Diese wichtige und wertvolle Arbeit wird mit einem Taschengeld belohnt. Weiterhin unterliegt diese Tätigkeit der gesetzlichen Sozialversicherungspflicht. Für die verpflichtende Teilnahme an Seminaren werden Fahrtkosten ersetzt.

Der Einsatz erfolgt im Familienzentrum Pusteblume, Billerbecker Straße 75a, 32839 Steinheim. Das Familienzentrum betreut Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren. Die Sprachförderung und die tiergestützte Pädagogik sind zwei Schwerpunkte im pädagogi-

schen Konzept. Weitere Informationen zum Familienzentrum Pusteblume finden Sie unter kindergarten.steinheim.de. Während Ihres Dienstes unterstützen Sie das pädagogische Personal des Familienzentrums Pusteblume bei

- Betreuung und Beaufsichtigung der Kinder
- Spielangebote für die Kinder planen und durchführen
- Basteln und Malen mit Kindern planen und durchführen
- Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Verrichtungen (z.B. Mittagessen servieren)

Wir erwarten von Ihnen:

- freundliches, vorurteilsfreies und aufgeschlossenes Wesen
- Leistungsbereitschaft
- Hilfsbereitschaft
- Teamfähigkeit

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Wenn ja schicken Sie bitte bis 31.03.2023 Ihre Bewerbung an:

Stadt Steinheim
Der Bürgermeister
Postfach 1363
32835 Steinheim

Hiermit wird auf die am 11.11.2022 auf der Internetseite „<http://www.steinheim.de/Stadt-Rathaus/Rathaus/Amtliche-Bekanntmachungen>“ erfolgte öffentliche Bekanntmachung hingewiesen:

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz

Nach dem Bundesmeldegesetz ist die Stadt Steinheim als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

1. **Übermittlung von Daten eines Familienangehörigen an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, wenn der Familienangehörige der meldepflichtigen Person nicht der selben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören - soweit die Daten nicht für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden - gemäß § 42 Absatz 2 Bundesmeldegesetz.**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz widersprechen.

2. **Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz.**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz widersprechen.

3. **Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk gemäß § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz.**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz widersprechen.

4. **Übermittlung von Daten aller volljährigen Einwohner an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz.**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz widersprechen.

5. **Übermittlung von Daten zu Personen, die im Folgejahr volljährig werden, an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial gemäß § 58c Absatz 1 Soldatengesetz.**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz widersprechen.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Stadt Steinheim, Der Bürgermeister, Marktstraße 2, 32839 Steinheim einzulegen.
Steinheim, den 10.11.2022 gez. C. Torke

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

Eingangsstempel

Familienname:

Vorname(n):

Geburtsname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Übermittlungssperren

- Da ich nicht der Religionsgesellschaft meines Ehegatten angehöre, beantrage ich gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz, dass meine Daten nicht an die Religionsgesellschaft meines Ehegatten übermittelt werden.
- Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten, wenn ich ein Alters- oder Ehejubiläum begehe und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Absatz 5 in Verbindung mit § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz.
- Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten an Parteien, Wählergruppen und andere im Zusammenhang mit Wahlen und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Absatz 5 in Verbindung mit § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz.
- Ich widerspreche der Weitergabe meines Namens und meiner Anschrift an Adressbuchverlage nach § 50 Absatz 5 in Verbindung mit § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre.
- Ich widerspreche der Datenermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz.
Diese Datenübermittlung erfolgt zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über die Streitkräfte an eventuell zukünftige Freiwillige.
-

Datum und Unterschrift _____

Amtliche Vermerke:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Am **Donnerstag, den 1. Dezember 2022** zwischen **14:00 Uhr und 16:00 Uhr** findet die nächste Bürgersprechstunde im Rathaus, Zimmer 102 statt. Die Sprechstunde bietet allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Steinheim die Möglichkeit, im Rahmen eines persönlichen Gespräches mit Herrn Bürgermeister Carsten Torke eigene oder allge-

meine Anliegen vorzutragen. Gerne steht Herr Torke in diesem Zeitraum auch für Telefonate zur Verfügung, beantwortet Fragen und nimmt Anregungen entgegen. Bitte wählen Sie die 05233-21102, wenn Sie den Bürgermeister telefonisch erreichen möchten oder um einen Besuchstermin für die nächste Sprechstunde zu vereinbaren.

Sitzungstermine der Stadt Steinheim

Monat: Dezember 2022

Datum Uhrzeit Ausschuss

05.12.2022	18:30 Uhr	Bauausschuss
06.12.2022	18:00 Uhr	Stadtrat
14.12.2022	18:30 Uhr	Bezirksausschuss Kernstadt

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird einige Tage vor dem Termin im Aushangkasten am Rathaus, Emmerstraße, sowie der jeweiligen Ortschaft bekannt gemacht.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

SONSTIGES

BRSNW startet die #RouteVersParis

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW)

Zwei Jahre vor Beginn der Paralympischen Spiele in Paris 2024 startet der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen (BRSNW) die #RouteVersParis. Auf dem Weg zu den Paralympics will der größte Landesverband im Deutschen Behindertensportverband ein besonderes Projekt umsetzen.

Am 28. August 2024 werden in Paris die XVII. Paralympischen Sommerspiele eröffnet. Auf der Seine werden sich bei der Eröffnungsfeier die Athlet*innen der Nationen aus aller Welt präsentieren. In den folgenden elf Wettkampftagen richten sich alle Augen auf die außergewöhnlichen Sportstätten am Eiffelturm, im Stade de France oder am Schloss Versaille. Der BRSNW hofft, dass wieder eine Vielzahl der Athlet*innen des Team Deutschland Paralympics aus NRW kommen. Mehr als ein Drittel aller deutschen Medaillen wurden in London, Rio und Tokio von NRW-Sportler*innen gewonnen. An die sportlichen Erfolge will der BRSNW anknüpfen und hat noch mehr vor. Zwei Jahre vor Beginn der Paralympischen Spiele in Paris

2024 startet der BRSNW die #RouteVersParis. Auf dem Weg zu den Paralympics will der BRSNW mit einem vielfältigen Projekt die Aufmerksamkeit für den Para Sport sowie für die gesamte Vielfalt des Sports von Menschen mit Behinderung erhöhen. „Mit Paris 2024 finden die Paralympics in unserer unmittelbaren Nachbarschaft statt. Das ist für uns eine große Motivation, die Begeisterung für Para Sport in jede Region NRWs zu tragen“, erklärt der Verbandsvorsitzende Reinhard Schneider zur ambitionierten Zielsetzung des Projekts. „Für uns ist es wichtig, dass wir unsere Vereine mitnehmen und gleichzeitig eine große Öffentlichkeit erreichen, um sowohl auf die außergewöhnlichen Leistungsfähigkeiten unserer Athlet*innen als auch auf die Faszination des Sports für Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen“, fügt Schneider, der seit 20 Jahren Vorsitzender des BRSNW ist, an.

Die Projektleitung wurde Laura Löffler übertragen. Gemeinsam mit ihrem Team hat die Bereichsleiterin für Sportorgani-

sation im BRSNW in den vergangenen Monaten erste Projektbausteine entwickelt und die Möglichkeiten der Umsetzung von verschiedensten Maßnahmen durchgespielt. „Alle wollen nach Paris. Wir wollen das auch, doch für uns hat auch der Weg dahin eine große Bedeutung“, sagt Löffler. „Unser Projekt soll nachhaltige Wirkung hinterlassen. Wir wollen den Zugang zum Sport für Menschen mit Behinderung verbessern. Das gelingt uns nur mit wirkungsvollen Maßnahmen und starken Partnern. Wir führen derzeit viele Gespräche, damit NRW als Zentrum des Para Sports in Deutschland die großen Möglichkeiten rund um Paris 2024 bestmöglich ausnutzt“, erklärt Löffler zum aktuellen Projektstand.

Der Startschuss für die Umsetzung der Projektmaßnahmen soll zu Beginn des Jahres 2023 fallen. „Das Jahr 2023 ist als Startpunkt für dieses Projekt ganz besonders gut geeignet“, freut sich Schneider. Der BRSNW feiert im nächsten Jahr sein 70-jähriges Bestehen. „Wie könnten wir unser Jubiläumsjahr besser feiern als mit

der Präsentation der Vielfalt des Sports für Menschen mit Behinderung in möglichst vielen Regionen unseres Bundeslandes?“

Über den BRSNW
Der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW) ermöglicht seit 1953 Menschen mit oder mit drohender Behinderung oder mit chronischer Erkrankung die Teilnahme an Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten. Über eine halbe Millionen Menschen nehmen in rund 2000 Vereinen in Nordrhein-Westfalen die Angebote beider Verbände wahr.





Ungewartete Heizkessel verfeuern bares Geld

Inspektion nicht nur fürs Auto

Der jährliche Kundendienst für den eigenen PKW ist für die meisten selbstverständlich. Schließlich soll das Fahrzeug sicher und technisch einwandfrei laufen und nicht mehr Sprit verbrauchen als nötig. Die Wartung der eigenen Heizungsanlage ist genauso wichtig. „Die jährliche Wartung verlängert die Lebensdauer der Heizungsanlage und hilft, Umweltbelastung und Betriebskosten zu senken. Außerdem gehört sie laut Gebäudeenergiegesetz zu den Pflichten des Betreibers“, sagt Martin Brandis, Energieexperte der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Nicht gewartete Heizkessel verfeuern bares Geld

Eine professionelle Wartung umfasst zum Beispiel die Kontrolle der Verschleißteile und Sicherheitsfunktionen, die Reinigung be-

stimpter Bauteile sowie die Überprüfung von regeltechnischen Funktionen und Systemkomponenten. Nicht selten wird erheblich mehr Brennstoff verbraucht, wenn Fehler bei der Heizungsregelung unbemerkt bleiben oder Heizflächen im Kessel nicht gereinigt werden. Durch die Wartung erhöht sich auch die Lebensdauer des Heizkessels und das Ausfallrisiko wird kleiner. Ein gut gewarteter Heizkessel kann viele Jahre im Einsatz sein. Da die Technik aber immer wieder energieeffizientere Modelle auf den Markt bringt, lohnt es sich zu prüfen, ob ein vorzeitiger Austausch des Heizkessels sinnvoll ist.

Energieberater helfen

Die regelmäßige Inspektion muss von einem Betrieb oder einer Person mit Fachkunde durchgeführt werden. Über die durchgeföhrten



Foto: ronstik/stock.adobe.com/Verbraucherzentrale Bundesverband e.V./akz-o

Arbeiten und Ergebnisse sollte ein Protokoll angefertigt werden. Bei den Fragen, was bei der Wartung und Optimierung der eigenen Heizungsanlage getan wird, helfen die

Energieberater der Verbraucherzentrale. Ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch kann kostenlos unter Tel. 0800/809 802 400 vereinbart werden. (akz-o)



Hausbau im Hochstift A. Kropp GmbH & Co. KG
Town & Country Lizenz-Partner



Einfach vorbeikommen, schauen und träumen!

Town & Country Musterhaus
Tegelweg 2 d, 33014 Bad Driburg

Telefon: 05253/9748720
Tegelweg 2 d 33014 Bad Driburg



SICHERHEIT
garantieren 3 Schutzbriebe:
• Bau-Qualität
• Bau-Service
• Bau-Finanzierung
Das sichere **Haus** für Sie!

www.Hausbau-im-Hochstift.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Innovationen und Trends

Das Fenster der Zukunft

Frankfurt/Main. Noch bis in die 1980er Jahre sorgten Fenster fast ausschließlich für Tageslicht und Frischluft. Mittlerweile haben sich die Bauteile aber erstaunlich weiterentwickelt. Frank Lange, Geschäftsführer des Verbands Fenster und Fassade, stellt einige der wichtigsten Innovationen und Trends im Bereich moderner Fenster vor.

„Früher waren Fenster eher kleinere Wandöffnungen, die mit heutigen großformatigen Konstruktionen kaum mehr vergleichbar sind“, erklärt Lange. „Die schlechte Wärmedämmung setzte den Fensterbauern damals Grenzen. Heute muss aber niemand mehr in einer Dunkelkammer wohnen. Moderne Fenster zeichnen sich durch viele Innovationen aus, von denen hier drei vorgestellt werden.“

Smart Home und Automation

Die Smarte Technik von heute bietet drei zentrale Vorteile für das Eigenheim: Gesundheit mit Komfort, Sicherheit, Energiegewinnung. „So erfassen Sensoren alle relevanten Daten zu Raumtemperatur, CO₂-Werte und Luftqualität und regulieren automatisch, wann die Fenster geöffnet und geschlossen werden sollten.“ Damit ist auf komfortable Weise immer für das richtige Maß an Sauerstoff und frischer Luft gesorgt.

Durch programmierbare Anwesenheitssimulationen können für mehr Sicherheit auch Lampen im Haus ein- oder ausgeschaltet werden, Fenster automatisch geschlossen und Rollläden herauf- oder heruntergefahren werden. Und Sensoren an Fenstern und Türen melden einen Einbruchversuch sofort aufs Smartphone.

„Zugleich helfen automatisierte Fenster dabei, den Energie-



Automation für daheim bietet Gesundheit mit Komfort, Sicherheit, Energiegewinnung. © Somfy GmbH | Somfy Activités SA.

verbrauch des Eigenheims so gering wie möglich zu halten“, weiß der Fensterexperte. „Im Herbst und Winter beispielsweise werden die solaren Wärmegewinne durch das einfallende Sonnenlicht optimal genutzt und in die automatische Regelung der Heizungsventile einbezogen - erwärmt die Wintersonne einen Raum, reguliert das System automatisch die Heizung.“

Schaltbare Verglasungen

Für die warmen Sommermonate gibt es neben automatisierten Sonnenschutz durch Rollladen und Raffstore eine Innovation, die für kühle Räume sorgt. So genanntes schaltbares Glas besitzt die Fähigkeit, seine Transparenz zu ändern. Dies geschieht manuell per Fernbedienung oder automatisch. Man kann das Glas milchig, durchsichtig, dunkel oder farbig werden lassen. „Das Glas schützt

auf diese Weise vor zu heißen Sonnenstrahlen“, so Lange. „Zusätzlich bleiben ungewünschte Blicke draußen.“

Weniger ist mehr: Vakuum-Isolierverglasung

Eine weitere Innovation im Fensterbau ist Vakuumisolierglas. Dieses zeichnet sich durch eine hoch wärmedämmende Verglasung aus, die zugleich leichter und deutlich dünner ist als Drei-fachverglasungen.

Der Trick: Bei einer Vakuumverglasung besteht der Hohlraum zwischen den Fenstergläsern aus einem Vakuum. In diesem luft- und gasfreien Raum fehlt das Trägermedium, das zwischen Innen- und Außenscheibe Wärme oder Schall transportiert. „Vakuum-Isolierverglasungen bieten sich an, wer in den eigenen vier Wänden den optimalen Wärmeschutz bei schlanken Fensterprofilen haben möchte“,

betont der VFF-Geschäftsführer Lange abschließend. „Darüber hinaus gibt es viele weitere innovative Lösungsansätze in der dynamischen transparenten Gebäudehülle: neue Öffnungsvarianten, effiziente Rahmenmaterialien, nachhaltige Produkt- und Fertigungsabläufe, Schallschutz sowie Digitalisierung. Zusammen mit Smart-Home-Anwendungen, automatisierten Sonnenschutz und schaltbaren Verglasungen finden Bauherren alles, was sie von modernen Fenstern erwarten: offene, licht-durchflutete Räume durch großflächige Verglasungen, digitale Anwendungen für bestmögliche Sicherheit vor Einbrechern sowie hocheffiziente Konstruktionen, die in Kombination mit solaren Gewinnen einen deutlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“

VFF/FS

OKAL
Ausgezeichnete Häuser



Beratung und Verkauf

Claudia Becker
+49 170 66 20 77 0
claudia.becker@okal.de
www.okal.de/claudia-becker

OKAL Musterhaus Baunatal



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Schubladen und Spiegelschränke

Ganz schön ordentlich

Von wegen Schubladendenken. Wenn es um dauerhafte Ordnung geht, sind im Badezimmer alle Sortiersysteme willkommen. Was nicht heißt, dass das gute alte Viereck ausgedient hat. Keinesfalls. Am Holzknauf ruckeln und zucken muss man allerdings nicht mehr, um an die Haarbürste zu kommen. Und anders als früher liegt sie an ihrem angestammten Platz, wenn sie und die weiteren Inhalte nach sanftem Stups zutage kommen. Keine Frage: Die Suche nach der idealen Schublade ist mit Vokabeln wie Auszugautomatik, Selbsteinzug, Organizer und Antirutschmatte verbunden. Zwar bleibt der Vorgänger-Charme dabei etwas auf der Strecke, dafür machen die modernen Schübe aber auf ganz schön ordentlich. Gleiches gilt für die neueste Ge-

neration von Spiegelschränken, die hinter Türen Magnetleiste und Schale für die Utensilien befreihalten. Die traditionellen Böden finden man natürlich weiterhin. Sie sollten höhenverstellbar sein und Kante zeigen, damit nichts herausfallen kann. Für die Beleuchtung zeichnen mittlerweile LED-Bänder verantwortlich, deren Lichtfarbe und Helligkeit sich stufenlos einstellen lassen. In der Luxusausführung wird so ein Modell mit einem Home-Automation-System verbunden und via App bzw. Sprache gesteuert. Weitere Aufräum-Tipps gibt es laut Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) in den Ausstellungen der Sanitärfachleute. Die Badprofi-Suche auf www.gutesbad.de liefert Adressen nach Postleitzahlen. (akz-o)



Immer auf Ordnung bedacht: Die Spiegelschränke von heute helfen beim Aufräumen. Außerdem bieten sie Licht nach Laune - auf Wunsch sogar via App oder Zuruf. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Villeroy & Boch/akz-o



Alles am Stammplatz: Genau dafür sind moderne Schubladen gemacht. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Geberit/akz-o

Brenn- und Kraftstoffe vom Profi Raiffeisen Lippe-Weser AG

Gemeinsam erfolgreich handeln!

Steinheim

Lipper Tor 1, 32839 Steinheim
Tel: 05233 / 941828 oder 941827
Fax: 05233 / 941849



**Malermeisterbetrieb
Eckert**

Meisterbetrieb Eckert
Hauptstraße 2
33039 Nieheim-Entrup

Tel.: 0151-53510221
info@eckert-maler.de
www.eckert-maler.de

5 Mythen über Lebensmittel in der Dose

Was stimmt und was nicht?

Die Initiative weissblech-kommt-weiter.de hat in Zusammenarbeit mit dem Meinungsforschungsinstitut YouGov über 2000 Menschen in Deutschland gefragt, wie sie zu Lebensmitteln in der Weißblechdose stehen. Fünf Mythen haben sich bei der Befragung herauskristallisiert.

Mythos 1: Lebensmittel aus der Dose enthalten keine Vitamine

53 Prozent der Befragten widersprechen der Aussage „Lebensmittel aus der Dose enthalten viele Vitamine“. 14 Prozent der Befragten antworten mit „Weiß nicht“. Demnach weiß fast jeder Fünfte nicht, ob Vitamine enthalten sind oder nicht. Tatsächlich lässt sich dieser Mythos anhand zahlreicher Studien entkräften. Eine Untersuchung der Initiative Lebensmitteldose aus dem Jahr 2015 zusammen mit dem SGS Institut Fresenius hat beispielhaft ergeben, dass in frischen Tomaten weniger Vitamin C steckt als in Tomaten aus der Lebensmitteldose. Zum Vergleich: In Tomaten aus der Dose stecken 32 Prozent der von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. empfohlenen Tagesdosis laut den DACH-Referenzwerten bei einer Portion von 200 Gramm. In frischen Tomaten sind nur 23 Prozent enthalten. Auch beim Beta-Carotin haben Tomaten aus der Dose die Nase vorn. Hier weisen Dosentomaten 66 Prozent und frische Tomaten nur 57 Prozent der von der DGE empfohlenen Tagesdosis laut dem DACH-Referenzwert bei einer Portion von 200 Gramm auf.

Die Weißblechverpackung konserveriert die Inhaltsstoffe der Nahrungsmittel also besonders gut. Da weder Licht noch Luft an den Inhalt kommen, bleiben Vitamine und Mineralstoffe lange erhalten.

Mythos 2: Lebensmittel aus der Dose schmecken nicht

Ganz klarer Mythos. Die Mehrheit der Befragten, nämlich 52 Prozent, findet Lebensmittel aus der Dose lecker. Auch wenn diese Frage rein subjektiv zu betrachten ist, lässt sich aber festhalten, dass Lebensmittel aus der Dose ihren Geschmack behalten, weil sie besonders schonend und direkt nach der Ernte abgefüllt und haltbar gemacht werden. Vor allem aber Tomaten entwickeln in der Weißblechverpackung ihren vollen Geschmack – ein Grund mehr, bei der Zubereitung von fruchtiger



Foto: shutterstock.com/Krakenimages.com

roter Sauce auf Tomaten in der Lebensmitteldose zurückzugreifen.

Mythos 3: Lebensmittel aus der Weißblechdose sind nicht gesund

Viele Befragte sind bei dieser Aussage auf der falschen Spur. Denn die Hälfte stimmt der Aussage „Lebensmittel aus der Dose sind gesund“ nicht zu. 13 Prozent wissen nicht, ob die Aussage stimmt oder nicht. Es kommt natürlich auf die individuelle Ernährung an, aber: Gemüse und Obst aus der Lebensmitteldose behalten ihre Vitamine besonders gut bei. Und:

Lebensmitteldosen bieten eine Bandbreite an gesunden Produkten von Obst und Gemüse, Hülsenfrüchten, Fisch, Suppen und Eintöpfen bis hin zu Kokosmilch für eine ausgewogene Ernährung an. Besonders eignen sich solche Lebensmittel für Salate oder als Ergänzung bei alternativen Ernährungsformen.

Mythos 4: Lebensmittel aus der Dose sind besonders lange haltbar

Hier ist sich der Großteil der Befragten zurecht einig: Lebensmittel aus der Dose sind in der Tat lange haltbar, zum Teil sogar länger als ange-

geben. 87 Prozent der Befragten geben an, dass sie dieser Aussage zustimmen. Lebensmittel kommen erntefrisch in die Dosen. Bei der Haltbarmachung werden sie erhitzt – dadurch werden nicht nur Mikroorganismen abgetötet, sondern die Lebensmittel auch schon gegart. Damit sind die Zutaten nicht nur direkt zum Kochen vorbereitet, sondern auch sehr lange haltbar.

Mythos 5: Mit Lebensmitteln aus der Dose spart man Zeit

Klar, das stimmt. Viele Verbraucher haben erkannt, dass die Verwen-

dung von Lebensmitteln aus der Dose Zeit spart. 81 Prozent der Befragten stimmen der Aussage „Mit Lebensmitteln aus der Dose spart man Zeit“ zu. Und das ist richtig, denn Lebensmittel aus der Weißblechverpackung sind schon klein geschnitten und sogar vorgegart. Sie müssen nicht aufwendig aufgetaut werden. Das spart beim Kochen und Zubereiten von Mahlzeiten Zeit. Da die Lebensmittel nur noch aufgewärmt werden müssen, benötigt ihre Zubereitung auch noch weniger Energie. (Initiative Weißblech kommt weiter)



Runter mit der Heizung: Wie lässt sich Schimmelbildung vermeiden?

Aufgrund der steigenden Energiekosten möchten viele Deutsche diesen Winter sparen und planen daher, weniger zu heizen. Wer die Heizung in der kalten Jahreszeit ausgeschaltet lässt, riskiert jedoch die Bildung von Schimmel in Haus oder Wohnung. Die dunklen Flecken an den Wänden sehen nicht nur unschön aus, sondern sind auch ein Risiko für die Gesundheit. Welche Folgen Schimmel haben kann, was bei der Entfernung zu beachten ist und wie sich Schimmelbildung vorbeugen lässt, weiß Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung.

Schimmel als

Gesundheitsrisiko:

Schimmel bildet sich grundsätzlich bei Feuchtigkeit. Viele unterschätzen die gesundheitlichen Gefahren, die von einer Schimmelbelastung in Wohnung oder Haus ausgehen. „Durch die Luft gelangen die Pilzsporen in die Atemwege und können so verschiedene Erkrankungen, Reizungen, Allergien oder Infektionen auslösen und das Risiko für Atemwegserkrankungen wie Asthma steigen“, erläutert Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung. Besonders gefährdet sind Kinder und Babys sowie Menschen mit Vorerkrankungen oder geschwächtem Immunsystem. Zu häufigen Symptomen zählen unter anderem Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schlafprobleme, Konzentrationsstörungen, gerötete Augen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Atemwegsbeschwerden oder Hauausschlag. „Da diese Beschwerden auch auf andere Ursachen hindeuten können, ist eine Diagnose nicht immer einfach“, so Sellmer. „Wer unter Symptomen leidet und wissen möchte, ob eine Schimmelbelastung der Auslöser ist, kann dies mit speziellen Tests bei einem Arzt abklären lassen.“

Schimmelentfernung: Was ist zu beachten?
Schimmel an den Wänden stellt nicht nur eine Gefahr für die Gesundheit dar, sondern schädigt gleichzeitig das Gebäude



Foto: © AndreyPopov/iStock.com

und die Bausubstanz. „Daher ist es wichtig, bei einem Schimmelbefall sofort zu handeln“, weiß der Gesundheitsexperte der IDEAL Versicherung.

Die dunklen Flecken bilden sich häufig hinter Möbeln, Wandverkleidungen oder unter Bodenbelägen und machen ein frühzeitiges Erkennen oft schwierig. Kleine Schimmelstellen können Betroffene mit medizinischem Alkohol oder Wasserstoffperoxid aus der Apotheke vorsichtig selbst entfernen. Der Gesundheitsexperte rät, dabei unbedingt Schutzkleidung zu tragen, um zu verhindern, dass Sporen in Augen oder Atemwege geraten. Ist eine größere Fläche betroffen, empfiehlt es sich auf jeden Fall, einen Fachbetrieb mit der Beseitigung zu beauftragen. Übrigens: Mieter sind dazu verpflichtet, ihren Vermieter über Schimmel in der Wohnung zu informieren. Wer für die Beseitigung aufkommen muss, hängt dann davon ab, welche Ursache die Schimmelbildung hat. Richtig Lüften und Heizen beugt Schimmel vor: Der gesundheitsgefährdende Schimmel entsteht vor allem bei hoher Luftfeuchtigkeit in Räumen. Wer diesen Winter weni-



ger oder gar nicht heizen möchte, erhöht damit das Risiko einer Schimmelbildung in den eigenen vier Wänden. „Denn eine zu geringe Raumtemperatur sorgt für einen Anstieg der Luftfeuchtigkeit“, erklärt Sellmer. „Regelmäßiges Heizen ist daher in der kalten Jahreszeit elementar, um Schimmel vorzubeugen.“ Auch wer sparen möchte, sollte darauf achten, dass die Raumtemperatur tagsüber bei mindestens 19 Grad liegt. Außerdem: Lüften nicht vergessen! Am effektivsten und sparsamsten ist Stoßlüften: Dafür am besten mehrmals täglich

mindestens fünf Minuten in allen Räumen die Fenster komplett öffnen, damit die feuchte Raumluft wieder nach draußen gelangt. In Küche, Bad oder beim Wäschetrocknen entsteht besonders viel Feuchtigkeit, deshalb ist hier häufigeres Lüften notwendig. Von einem dauerhaften Kippen rät der Gesundheitsexperte allerdings ab. Messen lässt sich die Luftfeuchtigkeit mit einem sogenannten Hygrometer: Um Schimmelbildung zu vermeiden, sollten Bewohner die Fenster ab einer Luftfeuchtigkeit von 60 Prozent öffnen. (IDEAL Versicherungen)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 16. Dezember 2022
Annahmeschluss ist am:
09.12.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT STEINHEIM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Steinheim
Bürgermeister Carsten Torke
Marktstraße 2 · 32839 Steinheim

Kostenlose Haushaltsverteilung in Steinheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto wie auch bei der Stadt Steinheim. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnet Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befragt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Margarethe Sieland
Fon 0157 55 65 92 66
m.sieland@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-steinheim.de/e-paper
unserort.de/steinheim

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsaufnahmen mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mit meinen Methoden Psycho-Kinesiologie, Gesprächsführung, Verhaltenstherapie, prog. Muskelentspannung bin ich bei Panikattacken, Ängsten, Depressionen, psychosomatischen Beschwerden o. anderen Krisensituationen ganz persönlich f. Sie da. In Paderborn: Irene Bredewald, 0151/26383637

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media


Der Totensonntag wird auch Ewigkeitssonntag genannt.



unserort.de
unserort.de/steinheim
Alle Artikel & Veranstaltungen dieser Zeitung online:
lesen, liken, teilen – oder selbst schreiben

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8



ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht Teilzeit/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Frau Wegner

☎ 0176 18999024

✉ c.wegner@jolmes.de



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**





Stromsparen im Elektroauto

Die rasant gestiegene Zahl von Elektroautos auf unseren Straßen kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass ein Kernthema bei deren Nutzern nach wie vor für Beunruhigung sorgt: die Reichweiten-AnGST. Wie man mit Elektroautos besonders sparsam und weit fahren kann, erklärt die Zeitschrift Auto Straßenverkehr in ihrer aktuellen Ausgabe.

Tempo

Mit dem Fahrstil beeinflusst man direkt den Verbrauch. Starke Beschleunigung, plötzliches Abbremsen und dadurch wieder notwendiges Anfahren sowie eine hohe Durchschnittsgeschwindigkeit erhöhen den Stromverbrauch und reduzieren die Reichweite. Mit welcher Durchschnittsgeschwindigkeit man am weitesten kommt,

hängt vom Modell, dessen Größe und Gewicht ab. In verschiedenen Tests hat sich eine Geschwindigkeit zwischen 90 und 100 km/h als optimal herausgestellt.

Rollwiderstand

Die Reifen haben großen Einfluss auf den Verbrauch. Daher verfügen manche Modelle ab Werk bewusst über schmale Reifen mit großem Durchmesser - das senkt Roll- und Luftwiderstand. Wer den Luftdruck um 0,2 bar über den Mindestdruck erhöht, senkt ebenfalls den Widerstand, ohne dass der Reifen leidet.

Eco-Modus

Viele Elektroautos verfügen über einen Eco-Modus, der bis zu zehn Prozent mehr Reichweite ermöglichen soll. Er reduziert Beschleunigung und Höchstgeschwindigkeit

keit, mitunter werden auch Heizung und Klimaanlage gedrosselt.

Heizung

Klimaanlage und Heizung sind Stromfresser. Hier lässt sich viel Energie einsparen. Im Sommer bei 35 Grad senkt der Verzicht auf Kühlung durch die Klimaanlage den Reichweitenverlust von 17 auf vier Prozent. Auch wenn man nicht auf Heizen und Kühlen verzichten will: Man sollte die Technik sparsam einsetzen, wenn man längere Fahrten plant. So sollte man im Winter eher die Sitzheizung nutzen als das Heizgebläse.

Routenplanung

Langstrecken sollten mit Blick auf Staus genau geplant werden. Denn zähflüssiger Verkehr mit häufigem Bremsen und Anfahren kostet zusätzlich Strom. Moder-

NÄCHSTEN
MONAT:

TIPPS ZUM
STROMSPAREN
IN DER WEIHNACHTSZEIT

ne Navis und Smartphone-Apps können Routen unter Einbeziehung des aktuellen Verkehrs, Fließgeschwindigkeit, Fahrbahnbeschaffenheit, Wetterdaten und den Standorten von Ladestationen planen.
(mid/ak-o)

Zukunftswerkstoff Kupfer

Große Erzlager und hohe Recyclingquote sichern den Kupferbedarf langfristig

Der Werkstoff Kupfer begleitet uns durch unseren Alltag - oftmals, ohne dass wir es bewusst wahrnehmen. Die moderne technische Welt würde ohne Kupferwerkstoffe nicht funktionieren. Und eine große Bedeutung hat der Werkstoff beim Klimaschutz: in E-Fahrzeugen, in Windrädern und PV-Anlagen ist Kupfer nahezu unersetzlich. Und die Nachfrage wird im Zuge der technischen Entwicklung und des Umstiegs auf erneuerbare Energien weiter steigen. Die gute Nachricht ist, dass Kupfer im Unterschied zu anderen Roh-

stoffen noch lange verfügbar sein wird.

Mehr als 50 Prozent des Kupfers stammen aus der Wiederverwertung

Ein Grund dafür ist seine endlose Wiederverwertbarkeit. Fossile Brennstoffe werden unwiederbringlich verbraucht, Materialien wie Kunststoffe sind nur bedingt und nicht unendlich recyclingfähig. Kupfer dagegen kann unbegrenzt zurückgewonnen und zu neuen Produkten verarbeitet werden, ohne dass es zu Qualitäts-einbußen kommt. So wird bereits

heute mehr als die Hälfte des Kupferbedarfs in Deutschland aus Recyclingmaterial gedeckt. Unter www.kupferinstitut.de/recycling gibt es dazu viel Wissenswertes und weitere Hintergrundinformationen.

Große Erzvorkommen rund um den Globus

Ein weiterer Grund dafür, dass eine Verknappung von Kupfer nicht zu erwarten ist, liegt in seiner hohen Verfügbarkeit in der Erdkruste. Vorkommen, die sich wirtschaftlich nutzen lassen, findet man auf fast jedem Kontinent.

Aktuell stehen einem jährlichen Kupferbedarf von 28 Millionen Tonnen Kupfervorräte von geschätzten 870 Millionen Tonnen gegenüber. Auf der Grundlage vorläufiger geologischer Untersuchungen prognostizieren Experten aber weit größere Ressourcen von 5.000 Millionen Tonnen. Nicht eingerechnet sind dabei künftige neue Gewinnungsverfahren, die auch die Erschließung von sogenannten „armen“ Erzlagern ermöglichen, die heute noch nicht wirtschaftlich sind.
(djd)



Traditionelle Kupferanwendungen etwa in Münzgeld machen nur mehr einen geringen Teil des Bedarfs aus. Unersetzlich ist das rote Metall vor allem in der Elektrotechnik und Elektronik sowie in Umweltanwendungen. Foto: djd/Deutsches Kupferinstitut/Shutterstock

**Wir reparieren und warten
auch Ihr Elektro-Auto**



05253/
940640

Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig



Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 18. November**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Samstag, 19. November**Nelken-Apotheke**

Bahnhofstraße 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

Sonntag, 20. November**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Montag, 21. November**Apotheke im Heitheckerhaus**

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Dienstag, 22. November**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 23. November**Bad-Apotheke**

Parkstraße 55, 32805 Horn-Bad Meinberg (Bad Meinberg), 05234/9762

Donnerstag, 24. November**Hubertus-Apotheke**

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Freitag, 25. November**Humboldt-Apotheke**

Neue Torstraße 7, 32825 Blomberg, 05235/6079

Samstag, 26. November**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Sonntag, 27. November**Heutor-Apotheke**

Heutorstraße 4, 32825 Blomberg, 05235/95310

Montag, 28. November**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Dienstag, 29. November**Apotheke an der Post**

Bismarckstraße 17, 32756 Detmold, 05231/92300

Mittwoch, 30. November**Paulinen Apotheke**

Bruchstraße 42, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/9816625

Donnerstag, 1. Dezember**Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim**

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Freitag, 2. Dezember**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Samstag, 3. Dezember**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Sonntag, 4. Dezember**Apotheke im Heitheckerhaus**

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Montag, 5. Dezember**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Dienstag, 6. Dezember**Hubertus-Apotheke**

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Mittwoch, 7. Dezember**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Donnerstag, 8. Dezember**City-Apotheke**

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Freitag, 9. Dezember**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Samstag, 10. Dezember**Apotheke Vornewald**

Ortsmitte 1, 33189 Schlangen, 05252/7154

Sonntag, 11. Dezember**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Montag, 12. Dezember**Kronen-Apotheke**

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Dienstag, 13. Dezember**Mühlen Apotheke**

Schillerstraße 41, 31812 Bad Pyrmont (Holzhausen), 05281/932190

Mittwoch, 14. Dezember**Amts-Apotheke**

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Donnerstag, 15. Dezember**Egge-Apotheke**

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Freitag, 16. Dezember**Humboldt-Apotheke**

Neue Torstraße 7, 32825 Blomberg, 05235/6079

Samstag, 17. Dezember**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Sonntag, 18. Dezember**Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim**

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Notfallambulanzen**Paderborn** am Brüderkrankenhaus, Husener Straße 50**Warburg** Notfallpraxis im St. Petri-Hospital in Warburg**Höxter** am St.-Ansgar-Krankenhaus, Brenkhäuser Straße 69**Zahnärztlicher Notdienst**

01805986700

Tierärztlicher Notdienst

Amtstierärztliche Notdienste für den Kreis Höxter 05271/96571

Krankenhäuser**St.-Josef-Hospital**

05253/9850

St.-Vincenz-Hospital

05272/6070

St.-Ansgar-Krankenhaus

05271/660

St.-Rochus-Krankenhaus

05233/2080

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/ Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116006**



NOTDIENSTE

**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der

Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können.

Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland

können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher ge-

speichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

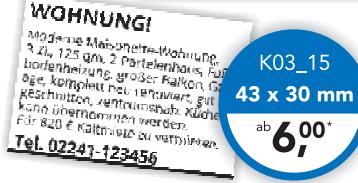
ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|----------------------------|--------------------|---|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |

**RAUTENBERG
MEDIA**



Familien ANZEIGENSHOP



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Wir brauchen viel Platz für neue Möbel & Energieumbausparmaßnahmen!

SOFORT KOMMEN • RIESIG SPAREN

Viele Möbel & Küchen sofort lieferbar!

**ENDSPURT im großen
Teil-RÄUMUNGS-
ABVERKAUF**

QUALITÄTS-MÖBEL & MARKEN-KÜCHEN

zu noch nie dagewesenen Preis-Reduzierungen

im größten Europa-Möbelhaus der Region und
Nord-Deutschlands **größter & schönster**

Sie werden
begeistert sein.
Der weiteste Weg
lohnt sich für Sie!
Aktionsende: 15.12.2022

Europa-Möbel
HÜGHEN WELT



kostenlos
P
Wohmarkt GmbH
www.aww24.de

DIE MÖBELSTADT

Wohmarkt GmbH

Groß-Auswahl in der Wohn-, Polster-, Schlafzimmer- und Küchen-Welt

Wöbbeler Straße 64-70 • direkt am „Lipper Tor“
Nähe Ostwestfalen-Straße

Öffnung: Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr, Sa.: 10 – 17 Uhr
Tel. (05233) 20050 www.moebelstadt24.com

STEINHEIM



DIE TRADITIONSSTADT DER MÖBEL